

40

3. Quartal 2019



stadt
Laufen

stadt
Nachrichten

www.stadtlaufen.de



Diesmal mit Broschüre im Mittelteil zum Herausnehmen: „Ausflugziele rund um Laufen“

Inhaltsverzeichnis

Grußwort	Grußwort des Ersten Bürgermeisters Hans Feil	3
Rathaus	Mitteilungen aus dem Rathaus	4
	Die Stadt Laufen stellt sich vor: Personalstelle	8
	NEUES Elektro-Bürgerauto der Stadt Laufen	11
Historisches	Baderegeln am Abtsdorfer See in vergangenen Zeiten	12
Fitness	Capio Abtsee-Lauf für die ganze Familie	14
Einsendungen	Volkshochschule Rupertiwinkel: 100 Jahre vhs in Deutschland	16
	Salzburger Lokalbahn: Streckensanierung	18
	#Hausnummern #Retten #Leben	20
Umwelt	Zigarettenkippen in der Umwelt	21
	Artenvielfalt in der Nachbarschaft	22
	Landschaftspflegeverband Biosphärenregion BGL e.V.	24
Soziales	Betreutes Wohnen in Familien	26
	Spende an den Sozialfonds	29
Stadtrat	Meldungen aus dem Stadtrat	30
Veranstaltungen	Veranstaltungshinweise	31
	15 Jahre Salzach Festspiele Laufen: Interview mit Stefan Feiler	36
Tourismus	Sanierung Campingplatz Abtsdorfer See abgeschlossen	38

Impressum

Herausgeber	Stadt Laufen, Rathausplatz 1, D-83410 Laufen
Verantwortlicher i. S. d. Presserechts	Christian Reiter, Geschäftsleiter, Stadt Laufen
Redaktionelle Bearbeitung	Marion Passinger, Stadt Laufen
Gestaltung, Satz und Titelbild	Harald Wessner, Stadt Laufen

Die Angaben in dieser Broschüre - in gedruckter als auch digitaler Form - wurden sorgfältig überprüft. Dennoch übernimmt die Stadt Laufen keinerlei Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen die Stadt Laufen, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der bereitgestellten Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen. Alle Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Die Inhaltsrechte an verwendeten Texten und Bildern verbleiben beim jeweiligen Urheberrechtsinhaber und sind - sofern verfügbar - entsprechend beim jeweiligen Inhalt vermerkt. Die Weiterverwendung entsprechender Inhalte aus dieser Broschüre - in gedruckter als auch digitaler Form - bedarf der Genehmigung des jeweiligen Rechteinhabers.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

unser Ortsteil Leobendorf steht derzeit im Mittelpunkt vieler städtischer Aktivitäten. Ein neues Baugebiet – das wohl den Namen „Dammhausacker 4“ tragen wird - zeichnet sich ganz konkret ab. Die Änderung des Flächennutzungsplans und die Aufstellung eines Bebauungsplans für die Erweiterung des Vereinsheims der Musikkapelle Leobendorf sind am Laufen. In seiner Sitzung vom 29.01.2019 hat der Stadtrat einstimmig die Sanierung des Grundschulgebäudes in Leobendorf mit Teilabbruch / -neubau beschlossen. Derzeit wird der Eingabeplan erstellt. Der Bauantrag soll noch vor der Sommerpause beschlossen werden. Und der Neubau des Feuerwehrhauses in Leobendorf nimmt immer detailliertere Formen an: Nachdem in Übereinstimmung mit dem Feuerwehrbedarfsplan der Stadt Laufen ein geeigneter Standort gefunden wurde, werden nunmehr der Raumbedarf und mögliche Planungen mit allen Beteiligten abgestimmt und die Schätzkosten ermittelt.



Auch kulturell ist in diesem Sommer einiges geboten. Bleiben wir auch hier zuerst im Ortsteil Leobendorf: Die Musikkapelle würde sich sehr über Ihren Besuch der „Musiknacht Leobendorf“ am 12. Juli ab 19:00 Uhr freuen. Der Ausweichtermin ist der 13. Juli. Selbstverständlich möchte ich Ihnen auch die vielen weiteren kulturellen Veranstaltungen in der gesamten Stadt Laufen sehr ans Herz legen. Viele Vereine bieten auch in diesem Sommer unterschiedlichste Veranstaltungen für jeden Geschmack. Dabei darf ich Sie auch noch einmal an die Salzach Festspiele auf Schloss Triebenbach erinnern, die auch in diesem Jahr mit einem bunten Potpourri aus Theater, Konzerten und Kabarett aufwarten. Da hat sich unserer Kulturamtsleiter Stefan Feiler wieder mal ein schönes Programm einfallen lassen.

Abschließend möchte ich es nicht versäumen, mich bei allen Gratulanten zu meinem 50. Geburtstag auf diesem Wege noch einmal ganz herzlich für die guten Wünsche zu bedanken. Ich habe mich sehr darüber gefreut.

Freuen Sie sich nun auf eine hoffentlich unbeschwerte Sommerzeit in unserer schönen Heimat. Und wenn das Wetter vielleicht mal doch nicht ganz mitspielen sollte, trösten wir uns am besten alle mit dem folgenden Sprichwort der Pueblo Indianer:

„Du kannst den Regenbogen nicht haben, wenn es nicht irgendwo regnet“

Herzlichst

Ihr Hans Feil,
Erster Bürgermeister

Wertstoffinseln bitte sauber halten!

Angesichts des rechts abgebildeten Negativbeispiels (privater Altkleider-Sammelplatz auf dem Gelände der Deutschen Bahn) bittet die Stadt nochmals eindringlich alle Bürgerinnen und Bürger, die zwölf im Stadtgebiet befindlichen „Wertstoffinseln“ nicht als Restmüll- und Sperrgut-Abladeplatz zu missbrauchen. Es ist nicht einzusehen, daß die Mitarbeiter des Bauhofs regelmäßig zusätzlich anfallenden Restmüll, abgelegt an den Wertstoffinseln, auf Kosten der Stadt entsorgen müßten.



Standorte der Wertstoffinseln in der Stadt Laufen

Amtsgerichtsparkplatz Lebenaunerstraße	Altglas
Edeka-Markt-Parkplatz, Gottfried-Dachs-Straße	Altglas / Altkleider/-schuhe
Fischer-Huber-Parkplatz, Freilassinger Straße	Altglas / Altkleider/-schuhe
Kelterei Greimel, Hauspoint	Altglas / Altkleider/-schuhe
Lagerhausstraße neben Bahngelände	Altglas / Altkleider/-schuhe
Leobendorf Sportgelände-Parkplatz	Altglas / Altkleider/-schuhe
Niederheining, Straße nach Gastag	Altglas / Altkleider/-schuhe
Norma-Parkplatz, Kiem-Pauli-Straße	Altglas / Altkleider/-schuhe
Oberheining, Mooshamer Straße	Altglas / Altkleider/-schuhe
Pfaffinger Straße, Kindergarten/Schule	Altglas / Altkleider/-schuhe
Unteres Stadttor, Gordian-Guckh-Straße	Altglas

Firma Schauer, Moosham	Altglas / Altkleider/-schuhe
Montag bis Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr	
Samstag von 09:00 bis 11:00 Uhr	

Privat aufgestellte Sammelpunkte

Bahnhof-Parkplatz Laufen	Altkleider/-schuhe
Leobendorf, Parkplatz beim Wirt	Altkleider/-schuhe

Soweit nicht anders angegeben, sind sämtliche Standorte jederzeit öffentlich zugänglich.

Wir bitten darum, die angegebenen Einwurfzeiten auf den Containern einzuhalten, um die Lärmbelästigung für die Anwohner - insbesondere bei den Altglas-Standorten - so gering wie möglich zu halten.

Meldungen des Standesamts Laufen

Vom Standesamt Laufen wurden im vergangenen Vierteljahr folgende Personenstandsfälle beurkundet (die Veröffentlichung erfolgt nur bei vorliegender Zustimmung der Beteiligten bzw. Angehörigen):

Eheschließungen:

- ♥ Georg Julian Falkinger und Annette Amrei Schroettke aus Laufen
- ♥ Florian Agovi und Božica Filipović aus Laufen
- ♥ Thomas Hamatschek und Regina Singhartinger aus Laufen
- ♥ Markus Ferdinand Kern und Xenia Maria Vielmeier aus Laufen
- ♥ Christopher Nikolas Ellis und Hannelore Petzak aus Laufen
- ♥ Christian Schiebelsberger aus Ainring und Lara Barbara Paula Kittel aus Laufen
- ♥ Thomas Rath und Katrin Graßl aus Laufen
- ♥ Andreas Streitwieser und Kerstin Zehentmeier geb. Töpferwien aus Laufen
- ♥ Klaus Peter Litzlbauer und Andrea Wimmer aus Freilassing
- ♥ Florian Rabner und Anna Katharina Eckstaller aus Freilassing

Sterbefälle:

- † Ingrid Rakar geb. Niesner aus Laufen (28.02.2019)
- † Renate Elise Maria Schreiber geb. Knonsalla aus Laufen (18.03.2019)
- † Otto Drechsler aus Kirchanschöring (20.03.2019)
- † Hermann Paul Dietrich Wanner aus Laufen (22.03.2019)
- † Manfred Josef Rudolf Breuer aus Laufen (08.04.2019)
- † Konrad Öllerer aus Petting (08.04.2019)
- † Elfrieda Maria Salomon geb. Köckerbauer aus Laufen (08.04.2019)
- † Maria Frech geb. Kraller aus Saaldorf-Surheim (21.04.2019)
- † Marino Anton Friedwagner aus Laufen (20.05.2019)
- † Johann Werner Frauenschuh aus Bayerisch Gmain (25.05.2019)

Redaktion der Stadtnachrichten

Haben Sie aktuelle Informationen oder Anregungen für unsere Stadtnachrichten? Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung.

Kontakt zur Redaktion der Stadtnachrichten:

Stadt Laufen, Marion Passinger
 Rathausplatz 1, D-83410 Laufen
 Telefon: +49 8682 8987-11
 E-Mail: marion.passinger@stadtlaufen.de



Mitteilung aus der Stadtkasse

Der Steuertermin 15.08.2019 steht an

Die Buchhaltung der Stadt Laufen macht darauf aufmerksam, dass am 15.08.2019 die vierteljährlichen Zahlungen für folgende Steuern und Abgaben fällig sind:

Grundsteuer, Gewerbesteuer und Wasser-/ Kanalgebühren.

Bescheide über kommunale Abgaben werden nicht jedes Jahr neu erlassen. Nur bei einer Änderung der Berechnungsgrundlage (Gebührenänderung bei der Grundsteuer wegen Wertfortschreibung oder Zurechnungsfortschreibung) wird der bestehende Abgabenbescheid durch einen neuen Bescheid ersetzt.

Steuerpflichtige mit SEPA-Mandat

Bei Steuerpflichtigen, die der Stadtkasse ein SEPA-Mandat erteilt haben, werden die fälligen Beträge gemäß den oben genannten Bescheiden von dem angegebenen Konto am 16.08.2019 abgebucht. Es wird darauf hingewiesen, dass die entsprechende Kontodeckung gewährleistet sein muss. Im Falle einer Kontounterdeckung werden die Rückbelastungsgebühren dem Bürger in Rechnung gestellt.

Sollten Sie mit einer Abbuchung einmal nicht einverstanden sein, bitten wir Sie sich zuerst mit der Stadtkasse in Verbindung zu setzen. Ein Widerspruch gegen die Abbuchung bei der Bank löst häufig Rückbelastungsgebühren aus, die wir Ihnen in Rechnung stellen.

Steuerpflichtige ohne SEPA-Mandat

Steuerpflichtige, die kein Mandat erteilt haben, werden gebeten, die fälligen Beiträge rechtzeitig auf ein Konto der Stadt Laufen zu überweisen, um Ihnen zusätzliche Kosten durch Mahngebühren und Säumniszuschläge zu ersparen.

Wichtig: Wir bitten um Angabe der im Bescheid aufgeführten Personenkonto-Nummer. Die Zahlungen sind an den im letzten Bescheid angegebenen Fälligkeitsterminen zu leisten.

Zahlungsmöglichkeiten:

Aus Gründen der Kassensicherheit ist die Stadtkasse nach den rechtlichen Vorschriften gehalten, den Zahlungsverkehr **unbar** abzuwickeln.

Für die Zahlung von wiederkehrenden Steuern und Abgaben wie Abfallgebühren, Gewerbesteuer, Grundsteuer, Wasser- und Kanalgebühren (Fäkalschlammgebühren) oder Hundesteuer, bitten wir daher, die folgenden Zahlungsmöglichkeiten zu nutzen: »

» **SEPA-Lastschriftverfahren:** Es ist für Sie mit keinerlei Kosten verbunden. Sie brauchen sich um keine Fälligkeiten mehr kümmern. Die Abbuchungen erfolgen termingerecht von Ihrem Konto. Sollten Sie an diesem Verfahren interessiert sein, erhalten Sie gern in der Stadtkasse das entsprechende Formular.

Überweisung: Sie können die Zahlungen auf die bekannten Bankverbindungen der Stadt Laufen vornehmen.

Kartenzahlung: Sie können im Rathaus nun auch mit Karte (EC-Cash, Kreditkarte) bezahlen.

Dauerauftrag: Sie können auch einen Dauerauftrag bei Ihrer Bank einrichten. Für die Einrichtung sowie die Änderung eines Dauerauftrags können Kosten bei Ihrer Bank entstehen.

Sollten Sie einen Dauerauftrag für die Restmüllgebühren bei Ihrer Bank eingerichtet haben, bitten wir Sie, diesen ab sofort zu löschen! Ab 01.04.2019 werden die Restmüllgebühren über den Landkreis abgewickelt.

Für Rückfragen stehen die Mitarbeiterinnen der Stadtkasse gerne zur Verfügung:

Frau Wessner, Telefon 08682/8987-21 oder Frau Heigermoser, Telefon 08682/8987-28

E-Mail: kasse@stadtlaufen.de

25-jähriges Dienstjubiläum bei der Stadt

Bürgermeister Hans Feil konnte kürzlich im Rahmen einer kleinen Feier Frau Silvia Obermayer für 25 Jahre Zugehörigkeit im öffentlichen Dienst gratulieren.

Frau Obermayer ist als Erzieherin im Haus für Kinder der Stadt Laufen tätig.

Bürgermeister Hans Feil würdigte in seiner kurzen Ansprache die sehr guten Fachkenntnisse, den Fleiß und die Zuverlässigkeit von Frau Obermayer und hob die große Beliebtheit von Frau Obermayer bei den Kindern und Kollegen im Haus für Kinder hervor.

Im Beisein von Geschäftsleiter Christian Reiter und Personalstellenleiter Elmar Weber sprach Bürgermeister Hans Feil den Dank der Stadt Laufen aus und überreichte Frau Obermayer einen Blumenstrauß und eine Dankesurkunde.



Im Bild von rechts nach links: Bürgermeister Hans Feil, die Jubilarin Silvia Obermayer und Personalstellenleiter Elmar Weber

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Laufen stellen sich vor: Personalstelle

Elmar Weber

Telefon: 08682/8987-22

Mail: elmar.weber@stadtlaufen.de

Zimmer: 1.07



Fachbereich und Position: Fachbereich 2, Leiter des Personalamts

Kurze Beschreibung meiner Tätigkeit:

Ganz verkürzt beschrieben kümmere ich mich um das gesamte Personal der Stadt Laufen. Ich bin zuständig für die Abrechnung der Löhne, für Arbeitsverträge, sowie für die Einstellungen von Beschäftigten. Darüberhinaus bin ich als Ausbildungsleiter zuständig für die Auszubildenden und Praktikanten, die innerhalb der Verwaltung tätig sind.

Mein Weg bei der Stadt Laufen...

Nach meiner Ausbildung zum Finanzbeamten im mittleren Dienst 1989 war ich zuerst in München tätig. Im Februar 1997 wurde ich ans Finanzamt Traunstein versetzt. Im März 2010 wechselte ich dann zur Stadt Laufen, wo ich bis Dezember 2013 in der Kämmerei tätig war. Hier war ich unter anderem zuständig für die Abrechnung der Müll- und Wassergebühren.

Ich arbeite gerne bei der Stadt Laufen, weil...

... die tägliche Arbeit immer eine Abwechslung und Herausforderung darstellt – kein Tag ist wie der andere. Das sorgt dafür dass es nie langweilig oder eintönig wird!

Mein Berufswunsch als Kind war...

... das genaue Gegenteil – ich wollte eigentlich Flugzeugmechaniker werden. Die Beamtenkarriere kam eher zufällig zustande.

Meine Freizeit verbringe ich am liebsten mit...

... Motorradfahren. Auch sehe ich gerne der Laufener Damen- bzw. Herrenfußballmannschaft beim Gewinnen zu.

Mein Lieblingsmotto lautet...

...frei nach Oliver Kahn: „Weiter, weiter, immer weiter!!! Niemals aufgeben!“

Sämtliche Ansprechpartner sind auch zu finden unter: <https://service.stadtlaufen.de>

Lina Thanbichler

Telefon: 08682/8987-23

lina.thanbichler@stadtlaufen.de

Zimmer: 1.08

Aufgabenbereich: Fachbereich 2, Personalamt und SteueramtKurze Beschreibung meiner Tätigkeit:

- Erstellung der jährlichen Wasser- Kanalabrechnung
- Abrechnung der Reisekosten unserer Mitarbeiter/innen
- Grund- und Gewerbesteuer
- Assistenz Tätigkeiten im Personalamt

Mein Berufswunsch als Kind war...

Krankenschwester

Meine Freizeit verbringe ich am liebsten mit...

Reisen

Mein Lieblingssmotto lautet...

Träume nicht dein Leben, sondern lebe deine Träume!

Wahlhelfer zur Kommunalwahl 2020 gesucht!

Am 15.März 2020 finden die Kommunalwahlen in Bayern statt. Bei den allgemeinen Gemeinde- und Landkreiswahlen werden in den 71 Landkreisen und 2.056 Städten, Märkten und Gemeinden in Bayern nicht nur die Kreistage, Stadt-, Markt- oder Gemeinderäte für sechs Jahre neu gewählt, sondern auch die meisten Landräte, Oberbürgermeister und Ersten Bürgermeister.

Zur Durchführung ist die Gemeinde auf die Unterstützung durch Wahlhelfer angewiesen.

Das Einbinden von Gemeindebürgern in den Ablauf der Wahl trägt zur Vertrauensbildung und zur Akzeptanz der Wahlen bei. Wahlhelfer zu sein, bedeutet, ein Ehrenamt auszuführen. Die Übernahme eines Wahlehrenamtes sollte daher für jede/n wahl- bzw. stimmberechtigte/n Bürger/in eine ehrenvolle Aufgabe sein. Bei Interesse melden Sie sich bitte bis Ende November 2019 bei der Stadtverwaltung Laufen, Frau Sabrina Schauer (Tel. 08682/ 8987-13) bzw. Frau Marion Passinger (Tel. 08682/ 8987-11), welche auch für weitere Auskünfte zur Verfügung stehen.

Vergünstigte Eintrittskarten im Direktverkauf!



Predigtstuhlbahn mit Ausfahrtsticket

*Berg- und Talfahrt Erwachsener
25,50€ statt regulär 29,-€*

Rupertustherme Bad Reichenhall

4-Std. Thermenkarte Erw.

16,00 € statt regulär 19,50 €

4-Std. Karte Thermenkarte mit

*Sauna Erw. 23,00 € statt
regulär 27,50 €*



Königssee Schifffahrt

*Große Rundfahrt Bartholomä
und Salet*

Erw. 17,00 € statt regulär 18,50 €



*Parkticket Königssee
(Tageskarte)*

2,50 € statt regulär 5,00 €

(ausgenommen Kennzeichen BGL-)

Erhältlich sind die Karten in den Tourist-Infos im Rupertwinkel

Anger Tel. 08656/9889-22

Teisendorf Tel. 08666/295

Piding Tel. 08651/3860

Laufen Tel. 08682/898749

Saaldorf-Surheim Tel. 08654/630722

NEUES Elektro-Bürgerauto der Stadt Laufen

Ladestation und der Stellplatz befinden sich in der Tiefgarage am Rathausplatz.

Reichweite:	ca. 300 km
Leistung:	65 kW (88 PS)
Sitzplätze:	5

Kosten für das Elektro-Bürgerauto

einmalige Anmeldegebühr:	10,- €
je Stunde:	6,99 €
je Tag:	45,- €
je Folgetag:	42,- €
je Woche:	215,- €

Der Buchungspreis des Elektro-Bürgerautos beinhaltet Service, Versicherung (Selbstbehalt 1.000,- €, durch zusätzliche Gebühr von 10,- € auf 300,- € Selbstbehalt verringerbar), Reifen und kostenloses Laden an jeder E-WALD Ladestation. Einen Überblick über die E-WALD-Ladestationen im Umkreis erhalten Sie im Internet unter charge.e-wald.eu.

Einfach und komfortabel loslegen!

1. Einfache Anmeldung unter www.e-wald.eu.
2. Nach der Anmeldung bei E-WALD erhalten Sie eine automatische E-Mail mit Login-Daten und einem angehängten Kundenvertrag. Diesen Vertrag müssen Sie zuhause ausdrucken, unterschreiben und mit einem gültigen Führerschein zu den üblichen Öffnungszeiten bei der Stadt Laufen (1. Stock, Zimmer 1.02) vorlegen.
3. Anschließend händigt Ihnen die Stadt Laufen eine Kundenkarte zur Öffnung und Schließung des Fahrzeugs aus.
4. Die Buchung / Reservierung des Autos ist online über www.e-wald.eu oder die Hotline +49 (0) 800 392534624 vorzunehmen.
5. Nun können Sie auch schon losstarten. Das Elektro-Bürgerauto steht in der Tiefgarage am Rathausplatz bereit.



Sie erhalten vor der ersten Fahrt selbstverständlich eine ausführliche Einweisung zur Benutzung des Elektro-Bürgerautos.

Ansprechpartner im Rathaus:

Stadt Laufen, Rathausplatz 1
 Büro Bürgermeister / Geschäftsleiter 1. OG
 Herr Reiter oder Herr Thanbichler
 Frau Passinger oder Frau Schauer
 Telefon: +49 (0) 8682 8987 - 11
 E-Mail: info@stadtlaufen.de

Informationen zum Kooperationspartner:

E-WALD GmbH
 Technologicampus 1
 D-94244 Teisnach
 Telefon: +49 (0) 9923 - 8045 - 310
 Hotline: +49 (0) 800 392534624
 Internet: www.e-wald.eu

„Der sittliche Schaden für die Jugend durch gemeinsames Baden“ – Baderegeln am Abtsdorfer See in vergangenen Zeiten

Die Badesaison am Abtsdorfer See hat bereits wieder begonnen. Wie in den Vorjahren lädt unser See wieder zahlreiche Gäste zum Baden, Sonnen und zu entspannten Stunden ein. Am Freizeitgelände, im Seebad und an den Kiesstränden unterhalb der Kreisstraße herrscht reger Betrieb.

Doch erst um die vorletzte Jahrhundertwende kam das Baden in der Freizeit in Mode. Ein seit 1897 geplantes Schwimmbad in Nähe der heutigen Grundschule wurde nie realisiert, obwohl bereits Planzeichnungen und Kostenvoranschläge vorlagen.

Erste Badeanstalten an natürlichen Gewässern entstanden an Flüssen, Bächen und auch am Abtsdorfer See. Die Badefreuden der einen waren jedoch ein Dorn im Auge der anderen. So erreichte im Juli 1921 ein Schreiben des Katholischen Frauenbundes das Bezirksamt Laufen, das vom Leobendorfer Pfarrer Josef Schönberger und vier Damen des Frauenbundes unterzeichnet war. Hierin wurden die neuen Sitten am See angeprangert und um Abhilfe gebeten:

„Von vielen Seiten kommen Klagen und Beschwerden über die Badeordnung im Abtsee. In der Freikabine baden Herren und Damen, Jugendliche und Kinder zu gleicher Zeit; ebenso zeigt sich auch der Unfug, daß Badegäste nur in Badekleidung Kahn fahren, sich stundenlang außerhalb des Wassers unterhalten und belustigen; ferner wird an mehreren Stellen des Seeufers gebadet auch nahe der Straße.



Der kath. Frauenbund richtet deshalb an das Bezirksamt Laufen die ergebene Bitte, diesen Unfug zu beseitigen und auf eine strenge Einhaltung der Badeordnung zu dringen. Zugleich wäre der kath. Frauenbund sehr zum Danke verpflichtet, wenn auch am Abtsee, wie an anderen Badeorten getrennte Badezeiten für Damen und Herren eingeführt würden. Der sittliche Schaden, den unsere heranwachsende Jugend durch solch' gemeinsames Baden und noch mehr durch die Belustigungen außerhalb des Wassers erleidet, ist zu groß, als daß besorgte Eltern und Jugendfreunde dazu stillschweigen können.“

Das Bezirksamt versandte daraufhin Anweisungen an die Ortspolizeibehörden von Heining, Leobendorf und Saaldorf, den damaligen Anliegergemeinden des Sees, mit der Anweisung, auf die Einhaltungen der sittlichen Vorschriften zu achten. »

Badeordnung
für das Moorstrandbad Abtsdorfer-See bei Laufen

» Zehn Jahre später, im Jahr 1931, sah sich das Bezirksamt veranlasst, in einer Pressenachricht und durch dauerhafte Anschläge auf die Gebote und Verbote beim sogenannten „Freibaden an öffentlichen und geschlossenen Gewässern (Flüssen, Bächen, Seen)“ hinzuweisen:

„Mit dem Beginn der Badezeit besteht für die Ortspolizeibehörden, nicht minder für die Gendarmerie Veranlassung darüber zu wachen, dass sich beim Freibaden nicht Missstände ergeben. Es ist bekanntzugeben, dass das Baden weiblichen Personen nur in vollem Badeanzug und männlichen Personen nur in Badehosen mit Beinansatz oder im Badeanzug gestattet ist. Die Verwendung von sogen. Dreieckbadehosen ist untersagt. Das Aus- und Ankleiden darf nur in den Badeanstalten, Badehütten sowie im dichten Gebüsch unmittelbar am Strand der Gewässer vorgenommen werden.



Das Bezirksamt vertraut zur Bevölkerung, dass sie sich beim. Baden in Kleidung und Gebaren anständig benimmt und die Ortspolizeibehörden und Gendarmeriestationen bei der Bekämpfung von Ausartungen nach Kräften unterstützt. Sollten die Gebote des Anstandes und der Sittlichkeit nicht beachtet werden, wird das Bezirksamt das gemeinsame Baden beider Geschlechter außerhalb geschlossener Badeanstalten verbieten. An den Seen werden zur Aufrechterhaltung von Ordnung und Sitte während der. Badezeit Polizeistreifen durchgeführt.“

Wesentlich weniger streng war dann die „Badeordnung für das Moorstrandbad Abtsdorfer-See bei Laufen“, die nach der Fertigstellung des Strandbades 1938 erlassen wurde. Abgesehen von Vorschriften zu den Eintrittskarten, Anweisungen des Bademeisters und allgemeinen Vorschriften, war man in Bezug auf Sittlichkeitsfragen schon ein wenig entspannter geworden:

„Die männlichen Badegäste müssen sich einer Badehose bedienen. Die weiblichen Gäste tragen Badeanzüge. Betrunkene (auch Angetrunkene) sowie Personen mit ansteckenden oder ekelerregenden Krankheiten (offene Wunden) oder solchen Gebrechen, welche die Sicherheit des Kranken oder der Mitbadenden gefährden oder den Badebetrieb stören, sind vom Badebesuch ausgeschlossen. Jeder Badegast ist verpflichtet, den Anforderungen der Sittlichkeit und des Anstandes nachzukommen. Das Entkleiden außerhalb den Kabinen ist verboten.“

Diese Badeordnung des Jahres 1938 wurde nach dem Krieg wörtlich weitergeführt. Lediglich der letzte Punkt wurde nach 1945 gestrichen: „Juden ist der Zutritt verboten.“

Capio Abtsee-Lauf für die ganze Familie

Zum vierten Mal findet am Freitag den 12. Juli 2018 der karitative Capio Abtsee-Lauf statt. Dieses Jahr neu mit Zufallspreisverlosung beim Zieleinlauf.

Bereits zum vierten Mal organisiert die Capio Schlossklinik Abtsee zusammen mit den Sportvereinen SV Leobendorf, TC Laufen, TV Laufen, SV Saaldorf den Capio Abtsee-Lauf. Alle Einnahmen des Laufs gehen dabei an die mitwirkenden Vereine. „In den letzten drei Jahren konnten so insgesamt über 9.000 Euro an die mitwirkenden Sportvereine gespendet werden. Wir freuen uns auch in diesem Jahr auf eine erfolgreiche gemeinsame Veranstaltung“, erklärt Andrea Nickolai, Verwaltungsdirektorin der Capio-Schlossklinik Abtsee. Heuer werden zudem ein Euro von jeder Startgebühr und zusätzlich ein weiterer Euro von der Capio Schlossklinik Abtsee an die Lebenshilfe Berchtesgadener Land e.V. fließen, egal ob Bambini, SchülerInnen oder Erwachsene.



Ein Volkslauf für alle – egal ob Anfänger oder Profi

Ziel der Veranstaltung ist es, mehr Leute für den Laufsport und Bewegung an der frischen Luft zu begeistern, denn „Laufen hält fit, trägt zur Gesundheit bei und macht glücklich“, sagt Frau Nickolai. Jede Leistungs- und Altersklasse ist deshalb willkommen – vom Anfänger bis zum Profi. Auch WalkerInnen sind wieder an der Startlinie anzutreffen. Sie können das Wettkampf-Erlebnis ganz entspannt auf sich wirken lassen. Wer neugierig ist und schon immer einmal bei einem Rennen an den Start gehen wollte, oder einfach ein Trainingsziel braucht, ist beim Capio Abtsee-Lauf genau richtig. »



» Ein buntes Programm für die ganze Familie

Neben einem vielfältigen Rahmenprogramm mit Spielstationen für die Kids und Musik wird zusätzlich wieder eine Kinderbetreuung während der Hauptläufe von 18:30 bis 20:30 Uhr angeboten. Abgerundet wird der Sommertag mit bayerischen Burgern, einem Eiswagen, sowie Kaffee, Kuchen und kühlen Getränken im Schlossgarten. Auch das Einrad-Straßen-Rennen des bayerischen Einradverbands um 18 Uhr findet wieder statt. Es gibt Einrad-Tipps von Top-Fahrerinnen und -Trainerinnen, sowie Geschicklichkeitsstationen und Vorführungen.



Die Laufveranstaltung für die ganze Familie startet um 16.30 Uhr mit dem Bambini Lauf: Kinder bis zum Jahrgang 2011 können am 350m langen Lauf durch den Schlosspark ohne Zeitnahme teilnehmen. Um schon die Kleinsten für den Laufsport zu begeistern, übernimmt die Capiro Schlossklinik Abtsee bei Voranmeldung die gesamten Startgebühren. Außerdem bekommt jeder Bambini eine Medaille und ein T-Shirt überreicht. Für Schüler und Schülerinnen gibt es für die verschiedenen Altersgruppen entweder 1000m oder 1800m lange Strecken mit Zeitnahme zurückzulegen. Erwachsene können um 19 Uhr eine ebene 5 km lange Strecke rund um den Abtsee absolvieren oder aber den 10 km Lauf mit Steigung über Leustetten.



Mit Freunden, der Familie, Arbeitskollegen oder dem Verein kann man sich zu einem Team zusammenschließen, das aus mindestens drei Personen bestehen muss. Dieses Jahr gibt es Preise für das größte Team, und dasjenige, das der Durchschnittszeit am nächsten kommt. Ein weiteres Highlight wird die Verlosung von Preisen während des Zieleinlaufs.

Die Anmeldefrist endet am 10. Juli, eine Nachmeldung ist bis kurz vor dem Start möglich.

Die Anmeldefrist für den Capiro Abtsee-Lauf endet am Mittwoch den 10. Juli, wobei eine Nachmeldung noch am Tag des Laufs bis eine Stunde vor dem Start gegen eine zusätzliche Gebühr von fünf Euro möglich ist. Bei einer Sammelanmeldung sind die Startgebühren außerdem vergünstigt (Sammelanmeldungen bitte per Mail an info@capiro-abtsee-lauf.de). Auf www.capiro-abtsee-lauf.de finden sich alle weiteren Informationen, sowie den Link zur allgemeinen Anmeldung.

Volkshochschule Rupertiwinkel feiert 100 Jahre vhs in Deutschland

Sonderprogramm: Weidenwerkstatt

100 Jahre vhs in Deutschland steht unter dem Motto „zusammenleben.zusammenhalten“. Aus diesem Grund veranstaltete die vhs Rupertiwinkel das Sonderprogramm: Weidenwerkstatt. Beim Arbeiten mit den biegsamen Ästen ließ sich gut erkennen, wie Zusammenhalt durch Verflechtungen entsteht. Im kleinen Format entstanden kunstvolle Körbe und Kränze. Durch die Zusammenarbeit vieler fleißiger Hände wurde aber auch ein großes Weidentipi gebaut. Eine gemütliches Nest in dem sich Leselustige und Bildungshungrige niederlassen können. Ein ganz individuelles Kunstwerk steht nun im Lesegarten der Stadtbücherei Freilassing. Mit viel zupackender Freude wuchs es unter der Anleitung von Kursleiterin Martina Romstötter in wenigen Stunden heran. Der Korbflechter und erfahrene vhs-Kursleiter Georg Wimmer vermittelte unterdessen Interessierten, wie aus Weidenruten stabile und schöne Körbe in verschiedenen Formen entstehen.



Zusammenhalten ist das Motto von
100 Jahre vhs in Deutschland.

In Freilassing wurde dies wortwörtlich umgesetzt.



Gut gelaunt und geschickt wurde am
Weidentipi gearbeitet.

Passend zum Motto zusammenleben.zusammenhalten kamen am Freitagnachmittag junge und ältere Menschen ins Gespräch. Männer und Frauen arbeiteten Hand in Hand unter kundiger Anleitung. Das Angebot hatte eine bunte Mischung von der jugendlichen Schülerin über den Angestellten im öffentlichen Dienst bis zur Rentnerin angesprochen. Mitglieder der Zweckverbandsversammlung mischten sich mit Freunden der Bücherei. Eine offene und heitere Grundstimmung war zu spüren, die Dr. Helga Huber, die Leiterin der vhs Rupertiwinkel als wichtiges Merkmal des noch jungen Zweckverbands sieht. Schließlich ist die vhs mit ihrer einzigartigen Palette von Angeboten direkt vor Ort die erste Adresse in Sachen Weiterbildung.

Anmeldung zum Musikunterricht

Die Musiklehrervereinigung nimmt wieder Anmeldungen für das neue Schuljahr entgegen:

Im Alten Rathaus unterrichten wir die Fächer Violine, Viola, Violoncello, Gitarre, Gesang, Schlagzeug und Klavier.
NEU: Musikalische Früherziehung! Weitere Fächer auf Anfrage.



Kostenlose Schnupperstunde, kein Gastschulbeitrag, kein Erwachsenenzuschlag.
Infos unter 0800 / 000 5795 (Mo-Do 9-11 und 15-18 Uhr)
oder info@musiklehrervereinigung.de

Blumenträumerei

In mildem Licht die Blumen träumen
vom Sommer und vom Sonnenschein,
sie wollen alle nicht versäumen,
die allerschönsten nur zu sein.

Johann Bernauer, Laufen



Volkshochschule Rupertwinkel



Ihre Volkshochschulen Laufen, Saaldorf-Surheim und Freilassing gehen seit dem 01.01.2019 einen zukunftsweisenden, gemeinsamen Weg als vhs Rupertwinkel.

Für Sie als Teilnehmer ändert sich nichts.

Wir, Ihre Ansprechpartner vor Ort, sind weiterhin gerne persönlich für Sie da.

Anmeldungen sind jederzeit online möglich unter: www.vhs-rupertwinkel.de

83410 Laufen, Rottmayrstraße 16, Tel. 08682 1492

83395 Freilassing, Münchener Straße 15, 08654 3099-430

Salzburger Lokalbahn



Streckensanierung Oberndorf-Ziegelhaiden und Neubau Haltestelle Ziegelhaiden

Von Anfang Juni 2019 bis Mitte Oktober 2019 wird die Strecke der Salzburger Lokalbahn, zwischen Oberndorf und Ziegelhaiden, komplett saniert.

Im Zuge der Bauarbeiten wird die Haltestelle Ziegelhaiden mit einem modernen Fahrgastunterstand, einem Echtzeit-Monitor und einer Bike+Ride Anlage neu errichtet bzw. ausstattet sowie die Gleislage im Bereich der Haltestelle angepasst.

Aus diesem Grund wird bereits Anfang Juni 2019 mit den Vorarbeiten begonnen. Während der Hauptarbeiten, Start 6. Juli 2019 bis voraussichtlich 1. September 2019, wird die Strecke zwischen Oberndorf Bahnhof und Bürmoos für den Fahrgastbetrieb gesperrt.

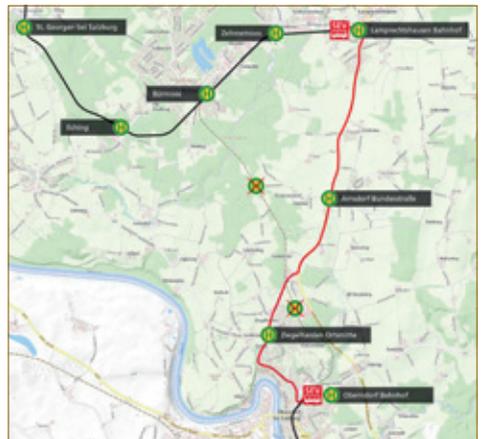
Der Abschluss aller Arbeiten ist bis Ende Oktober geplant.

In der Zeit von 6. Juli 2019 (3.00 Uhr) bis einschließlich 1. September 2019 ist die Strecke zwischen Oberndorf Bahnhof und Bürmoos gesperrt.

Es wird ein Schienenersatzverkehr mit Bussen eingerichtet.

Um die Auswirkungen für unsere Kunden so gering wie möglich zu halten, gilt während der Sperre ein Sonderfahrplan.

Dieser beinhaltet folgende Änderungen gegenüber dem Jahresfahrplan:



- Lokalbahn-Haltestellen Ziegelhaiden und Arnsdorf sind gesperrt
- Schienenersatzverkehr auf dem Streckenverlauf Oberndorf Bahnhof – Ziegelhaiden Ortsmitte – B156 – Arnsdorf Bundesstraße – Lamprechtshaus Bahnhof
- Pendelverkehr mit dem Zug zwischen Lamprechtshaus und Bürmoos sowie jeder zweite Zug von/nach Ostermiething
- 15-Minuten-Takt zwischen Salzburg, Lamprechtshaus und Bürmoos in beide Richtungen statt LEX-Züge

Durch den Sonderfahrplan ist am Abschnitt Lamprechtshaus – Oberndorf mit einer Fahrzeitverlängerung von ca. 15 Minuten zu rechnen.

» Projekt Haltestelle Ziegelhaiden

Im Zuge der Streckensanierung wird auch die Haltestelle Ziegelhaiden neu gebaut. Die neue Haltestelle soll den Fahrgästen unter anderem einen barrierefreien Zugang ermöglichen und mit einer modernen, neuen Ausstattung glänzen.



Dabei wird das Gleis im Bereich der Haltestelle Richtung Osten verlegt und der neue Bahnsteig westlich des Gleises – direkt im Anschluss an das Siedlungsgebiet – errichtet. Für einen Großteil der Fahrgäste entfällt somit die Benützung der beiden Eisenbahnübergänge. Der neue Bahnsteig wird über zwei barrierefreie Zugänge (Arnsdorfer Straße und Zwieselstraße/Bahnweg) erschlossen.

Die Fahrgäste dürfen sich auf eine Haltestelle mit einem modernen Fahrgastunterstand, auf neue komfortable Sitzgelegenheiten, eine helle sowie freundliche Atmosphäre und einem Kundeninformationssystem, mit einem modernen Abfahrtsmonitor und automatisierten Bahnsteigansagen, freuen. Der rückseitige Abschluss des Bahnsteigs erfolgt zudem mit der Errichtung einer Lärmschutzwand. Um die Multimodalität für die Fahrgäste zukünftig zu stärken, wird im Weiteren auf der östlichen Seite des Bahnsteigs eine großzügige überdachte Bike+Ride Anlage geplant.

Nähere Informationen zum Bauprojekt, dem Schienenersatzverkehr und den entsprechenden Fahrplanänderungen finden Sie unter slb.at.

Kostenlose Energieberatung

im Rathaus der Stadt Laufen, Zimmer 3.07, Rathausplatz 1, D-83410 Laufen, jeden 4. Donnerstag im Monat (außer August) von 14:00 bis 18:00 Uhr.

Info und Anmeldung (erforderlich) unter Telefon 0861 58-7039.

Energieagentur Südostbayern GmbH

Maximilianstraße 33

83278 Traunstein

Telefon: 0861 58-7038

Fax: 0861 58-97038

E-Mail: info@energieagentur-suedost.bayern

Internet: www.energieagentur-suedost.bayern



#Hausnummern #Retten #Leben

Funken sprühen, es brennt – und die Feuerwehr lässt auf sich warten. Die Schmerzen sind stark, Blut fließt – und die Sanitäter wollen einfach nicht ankommen. Die Situation ist bedrohlich, die Angst groß – und die Polizei trifft einfach nicht ein. Könnte es vielleicht daran liegen, dass Sie oder Ihre Nachbarn keine Hausnummern angebracht haben?



Helfer möchten helfen, schnell und professionell. Darum haben die meisten Angehörigen von Rettungsdienst, Feuerwehr, Polizei oder anderer „Blaulichtorganisationen“ diesen Beruf oder diese Berufung gewählt. Nur manchmal machen ihnen die Hilfesuchenden das Leben unnötig schwer. Egal ob Sanitäter, Notärzte, Feuerwehrangehörige oder Polizeibeamte: Einsatzörtlichkeiten nicht oder nicht rechtzeitig zu finden sorgt für ordentlich Stress! Der Grund für die Schwierigkeiten liegt meist in den nicht bzw. falsch angebrachten oder eingewachsenen / unleserlichen Hausnummern und der damit einhergehenden Orientierungslosigkeit der Retter und Helfer. Nicht nur die am Einsatzort selbst fehlende Nummer, sondern auch fehlende Hausnummern nebenstehender Gebäude sorgen für Schwierigkeiten. Nicht selten treffen Helfer mehrere nebeneinander stehende Häuser ohne jegliche Nummerierung an und können nicht mal ansatzweise erkennen, ob sie der Einsatzörtlichkeit schon nahe gekommen sind. Moderne Navigationsgeräte bieten hier zwar Unterstützung, jedoch sind die gespeicherten Hausnummernangaben oft falsch und stiften noch mehr Verwirrung.

Darum unsere Bitte: Bringen Sie Ihre Hausnummer gut leserlich an vorgesehener Stelle an! Denn: #Hausnummern #Retten #Leben

Nebenbei: Gemäß dem Bayerischen Straßen- und Wegegesetz, des Baugesetzbuches und der Gemeindeverordnungen ist es das deutlich sichtbare Anbringen von Hausnummern vorgeschrieben.

Sehen Sie dazu auch unseren Beitrag auf

Facebook: <https://www.facebook.com/polizeiOBS/> und

Twitter: <https://twitter.com/polizeiOBS>



*Polizeipräsidium Oberbayern Süd
Kaiserstraße 32, 83022 Rosenheim
Telefon 08031 / 200-1010/1011
Fax 08031 / 200-1018*

pressestelle-rosenheim@polizei.bayern.de

Ausflugsziele rund um Laufen

- bequem und sicher zu erreichen
mit öffentlichen Verkehrsmitteln.



stadt
Laufen

... mia san einzigartig

www.stadtlaufen.de





Grüßwort

Liebe Gäste, liebe Bürgerinnen und Bürger,

dieser ÖPNV-Flyer, der für 2019 mittlerweile in der sechsten Ausgabe erscheint, zeigt, dass in keiner Weise auf das Auto angewiesen ist, wer von Laufen zur Messe oder zum Flughafen Salzburg fahren muss oder ganz einfach schöne Ausflugsziele in der Umgebung erreichen will. Zumal die Südostbayernbahn ab 2019 im Ein-Stundentakt zwischen Mühldorf und Salzburg verkehrt!

Sie sind beruflich zur Messe Salzburg hier, weil Sie die Gemütlichkeit Laufens der Hektik der Stadt vorziehen? – Sie erreichen die Messe Salzburg in nur 21 Minuten mit der Salzburger Lokalbahn.

Sie müssen zum Flughafen Salzburg? – Mit der Salzburger Lokalbahn und dem Ö-Bus Linie 2 stehen Sie nach nur 50 Minuten Fahrt zum Check-In im Terminal.

Sie verbringen Ihren Urlaub am Campingplatz am Abtsdorfer See oder in Laufen? – Dann können Sie mit dem Laufener Stadtbus bequem zwischen Stadt und See hin- und herpendeln.

Oder Sie haben Salzburg, Berchtesgaden, Bad Reichenhall, Tittmoning, das Kloster Raitenhaslach, Burghausen, den Untersberg oder die Almbachklamm als Ziel ausgewählt? – Kein Problem, denn Sie können all diese Ziele bequem erreichen.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Aufenthalt, sofern Sie hier zu Gast sind! Den Laufener Bürgerinnen und Bürgern wünschen wir viel Ruhe beim Erkunden unserer Umgebung mit öffentlichen Verkehrsmitteln – ein erholsamer Ausflug lohnt sich immer!

Mit herzlichen Grüßen



Hans Feil



Stefan Feiler



Werner Eckl



Bahnhof Laufen

(Stadtbus Laufen)

Laufen Altstadt > Bahnhof Laufen (täglich außer SO und Feiertag)

Marienplatz	ab	8:57	10:57	12:57	14:57 *
Briouder Platz	ab	9:00	11:00	13:00	15:00 *
Edeka-Markt	ab	9:02	11:02	13:02**	15:02 *
Mozartplatz	ab	9:04	11:04	13:04**	15:04 *
AWO Seniorenzentrum	ab	9:06	11:06	13:06**	15:06 *
Siebenbürgerplatz	ab	9:07	11:07	13:07**	15:07 *
Breslauer Straße	ab	9:08	11:08	13:08**	15:08 *
Kiem-Pauli-Straße	ab	9:10	11:10	13:10**	15:10 *
Bahnhof Laufen	an	9:18	11:18	13:18	15:18 *

* nicht MI und SA

** Zustiegen nach rechtzeitiger Voranmeldung beim Fahrer unter Telefon +49 151 15342170 während der Betriebszeiten.



Bahnhof Laufen > Altstadt (täglich außer SO und Feiertag)

Bahnhof Laufen	ab	8:34	10:34	14:34 *	16:34 *
Kiem-Pauli-Straße	an	8:36	10:36	14:36 *	16:36 *
Breslauer Straße	an	8:38	10:38	14:38 *	16:38 *
Siebenbürgerplatz	an	8:39	10:39	14:39 *	16:39 *
AWO Seniorenzentrum	an	8:40	10:40	14:40 *	16:40 *
Mozartplatz	an	8:42	10:42	14:42 *	16:42 *
Edeka-Markt	an	8:44	10:44	14:44 *	16:44 *
Poststraße	an	8:46	10:46	14:46 *	16:46 *
Marienplatz	an	8:57	10:57	14:57 *	16:57 *
Briouder Platz	an	8:59	10:59	14:59 *	16:59 *

* nicht MI und SA



Abtsdorfer See, Leobendorf

(Stadtbus Laufen)

Bahnhof Laufen > Abtsdorfer See/Leobendorf (täglich außer SO und Feiertag)

Leobendorf	ab	9:34	13:34 *	15:34 *
Freizeitgelände/Schlossklinik Abtsee	an	9:49	13:49 *	15:49 *
Strandbad Campingplatz/Abtseehaus	an	9:50	13:50 *	15:50 *
Bahnhof Laufen	an	9:55	13:55 *	15:55 *

* nicht MI und SA

Leobendorf/Abtsdorfer See > Bahnhof Laufen (täglich außer SO und Feiertag)

Leobendorf	ab	8:00	10:00	14:00*	16:00*
Strandbad Campingplatz/Abtseehaus	ab	8:05	10:05	14:05*	16:05*
Freizeitgelände/Schlossklinik Abtsee	ab	8:06	10:06	14:06*	16:06*
Bahnhof Laufen	an	8:25	10:25	14:25 *	16:25 *

* nicht MI und SA





Salzburg

(Südbayernbahn)

Laufen > Salzburg (täglich)

Laufen	ab	8:24	9:34	Anschließend im Stundentakt bis einschließlich 20:34 mit Ankunft jeweils 20 Minuten später	22:07	22:29
Freilassing	an	8:45	9:45		22:10	22:45
Salzburg Europark	an	8:49	9:49		22:13	22:49
Salzburg Mülln/Altstadt	an	8:52	9:52		22:18	22:52
Salzburg Hbf	an	8:54	9:54		22:26	22:54

Salzburg > Laufen (täglich)

Salzburg Hbf	ab	9:08	Anschließend im Stundentakt (Ausnahme 13:13) bis einschließlich 21:08 mit Ankunft jeweils 24 Minuten später	22:07	23:08
Salzburg Mülln/Altstadt	ab	9:11		22:10	23:10
Salzburg Europark	ab	9:14		22:13	23:15
Freilassing	ab	9:24		22:18	23:23
Laufen	an	9:32		22:26	23:31

Messe Salzburg & Salzburg

(Salzburger Lokalbahn)

Oberndorf > Salzburg (täglich)

Oberndorf-Laufen	ab	5:20	Anschließend im 30-Minuten-Takt bis einschließlich 22:50 mit Ankunft jeweils 21 bzw. 24 Minuten später.	23:20
Plainbrücke	ab	5:41		23:41
(Messe)Salzburg Hbf	an	5:44		23:44

Salzburg > Oberndorf (täglich)

Salzburg Hbf	ab	5:00	Anschließend im 30-Minuten-Takt bis einschließlich 23:00 bzw. 23:03 mit Ankunft jeweils 25 bzw. 22 Minuten später.	0:10
Plainbrücke (Messe)	ab	5:03		0:13
Oberndorf-Laufen	an	5:25		0:30

SA/SO/Feiertage: Nachtbahn mit Abfahrt um 2:00 bzw. 2:03 und Ankunft 25 bzw. 22 Minuten später.

Flughafen Salzburg

(O-Bus Linie 2 von Salzburg Hbf)

Salzburg Hbf > Flughafen Salzburg Terminal

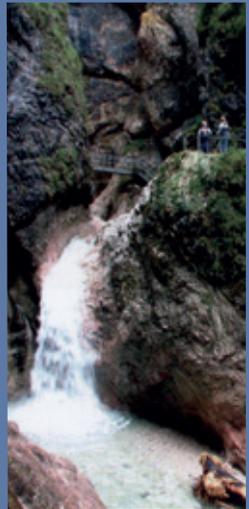
MO-FR										
Salzburg Hbf	ab	5:46	6:06	6:29	alle	19:19	19:36	alle	22:56	
Salzburg Flugh.	an	6:06	6:26	6:49	10'>	19:29	19:56	20'>	23:16	
SA										
Salzburg Hbf	ab	5:56	alle	8:36	8:54	alle	18:24	18:36	alle	22:56
Salzburg Flugh.	an	6:16	20'>	8:56	9:15	15'>	18:44	18:56	20'>	22:16
SO + Feiertag										
Salzburg Hbf	ab	6:26	alle	8:26	8:56	alle	22:56			
Salzburg Flugh.	an	6:46	30'>	8:46	9:16	20'>	23:16			

Untersberg, Almbachklamm, Salzbergwerk, Watzmann-Therme, Berchtesgaden

(Salzburger Lokalbahn + Bus 840)

Laufen > Untersbergbahn/Almbachklamm/Salzbergwerk/Watzmann-Therme/Berchtesgaden (täglich)

	ab	5:50	7:20	8:20	9:20	10:20	Salzburger Lokalbahn
Oberndorf Laufen	ab	5:50	7:20	8:20	9:20	10:20	Salzburger Lokalbahn
Salzburg Hbf	an	6:14	7:44	8:44	9:44	10:44	
Salzburg Hbf	ab	6:35	8:15	9:15	10:15	11:15	Bus 840
Grödig Untersbergbahn	an	7:01	8:41	9:41	10:41	11:41	
Almbachklamm	an	7:11	8:51	9:51	10:51	11:51	
Salzbergwerk	an	7:17	8:57	9:57	10:57	11:57	
Watzmann-Therme	an	7:18	8:58	9:58	10:58	11:58	
Berchtesgaden Hbf	an	7:24	9:04	10:04	11:04	12:04	



Berchtesgaden/Watzmann-Therme/Salzbergwerk/Almbachklamm/Untersbergbahn > Laufen (täglich)

	ab	15:15	16:15	18:15	Bus 840
Berchtesgaden Hbf	ab	15:15	16:15	18:15	Bus 840
Watzmann-Therme	ab	15:20	16:20	18:20	
Salzbergwerk	ab	15:22	16:22	18:22	
Almbachklamm	ab	15:28	16:28	18:28	
Grödig Untersbergbahn	ab	15:37	16:37	18:37	
Salzburg Hbf	an	16:04	17:04	19:04	
Salzburg Hbf	ab	16:30	17:30	19:30	Salzburger Lokalbahn
Oberndorf-Laufen	an	16:55	17:55	19:55	

Bad Reichenhall, Berchtesgaden

(Südostbayernbahn + Regionalbahn/S-Bahn)

Laufen > Bad Reichenhall/Berchtesgaden

	ab			An
Laufen	6:02 (MO-FR)	RB 27081	Freilassing	6:11
Freilassing	6:34 (MO-FR)	RB 26 (2191)	Bad R./Berchtesgaden	6:58/7:26
Laufen	7:00 (MO-FR)	RB 27085	Freilassing	7:10
Freilassing	7:18 (MO-FR)	BLB S4	Bad R./Berchtesgaden	7:41/8:10
Laufen	7:00 (SA-SO)	RB 27087	Freilassing	7:10
Freilassing	7:40 (SA-SO)	BLB S4	Bad R./Berchtesgaden	7:59/8:27
Laufen	8:24 (täglich)	RB 27971	Freilassing	8:34
Freilassing	8:40 (täglich)	BLB S4	Bad R./Berchtesgaden	9:01/9:28

Berchtesgaden/Bad Reichenhall > Laufen (täglich)

	ab			an
Berchtesgaden/Bad R.	16:19/17:00	BLB S4	Freilassing	17:18
Freilassing	17:24	RB 27986	Laufen	17:32
Berchtesgaden/Bad R.	17:29/18:00	RB 26 (2192)	Freilassing	18:18
Freilassing	18:24	RB 27988	Laufen	18:32
Berchtesgaden/Bad R.	18:32/19:00	BLB S4	Freilassing	19:18
Freilassing	19:24	RB 27990	Laufen	19:32

Anschließend im Stundentakt bis einschließlich 20:32/21:00 mit Anknüpft jeweils um 1:00 h bzw. 32 Minuten später.

Letzte Rückkehrmöglichkeit (täglich):

	ab			an
Berchtesgaden/Bad R.	22:10/22:43	BLB S4	Freilassing	23:03
Freilassing	23:23	RB 27998	Laufen	23:31



Königssee, Jennerbahn (Bus)

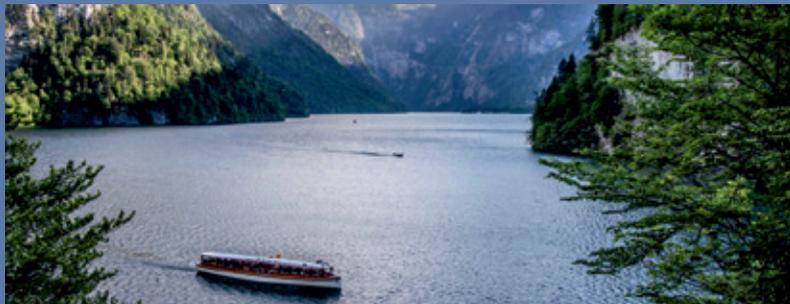
Berchtesgaden > Königssee, Jennerbahn

		MO-SA *	MO-FR *	täglich	täglich
Berchtesgaden Bhf	ab	7:35	8:15	9:15	10:15
Königssee	an	7:44	8:24	9:24	10:24
Jennerbahn	an	7:46	8:25	9:25	10:25

Jennerbahn, Königssee > Berchtesgaden

		täglich	täglich	täglich	täglich	MO-SA *
Jennerbahn	ab	15:28	16:28	17:28	18:55	19:28
Königssee	ab	15:30	16:30	17:30	18:57	19:29
Berchtesgaden Bhf	an	15:43	16:43	17:43	19:10	19:41

* außer Feiertag



Königssee (Schiffahrt)

Winterfahrplan (01.01.-18.04.2019 und 14.10.-31.12.2019)

		täglich	täglich	täglich	täglich
Seelände	ab	9:45	10:30	11:10	11:50
Sankt Bartholomä	an	10:20	11:05	11:45	12:25
		täglich	täglich	täglich	täglich
Sankt Bartholomä	ab	14:50	15:30	16:20	16:50
Seelände	an	15:25	16:05	16:55	17:25

Sommerfahrplan (19.04.-13.10.2019)

		täglich*	täglich**	täglich	täglich
Seelände	ab	08:00	08:30	09:00	Anschließend im 30- Minuten-Takt bis 16:30.
Kessel (bei Bedarf!)	an	08:25	08:55	09:25	
Sankt Bartholomä	an	08:35	09:05	09:35	
Salet Obersee	an	08:55	09:25	09:55	
		täglich	täglich	täglich**	täglich*
Salet Obersee	ab	Bis 16:55 im 30-Minuten- Takt.	16:55	17:40	17:55
Sankt Bartholomä	ab		17:15	18:00	18:15
Kessel (bei Bedarf!)	ab		17:25	18:10	18:25
Seelände	an		17:50	18:35	18:50

* nur 08.06.-09.09.2019 ** nur 18.05.-06.10.2019

Jenner (Seilbahn)

	Betriebszeit
01.01.2019-01.03.2019	09:00 bis 16:00 (Sektion I – bis Mittelstation)
02.03.2019-31.03.2019	09:00 bis 16:30 (Sektion I – bis Mittelstation)
06.04.2019-07.06.2019	09:00 bis 17:00 (Sektion I – bis Mittelstation)
08.06.2019-06.10.2019	08:00 bis 17:00 (Sektion I+II – bis Mittel- und Bergstation)
27.10.2019-03.11.2019	09:00 bis 17:00 (Sektion I+II – bis Mittel- und Bergstation)





Burghausen

(Südostbayernbahn)

Laufen > Burghausen (täglich)

	ab		an
Laufen	8:28	Tüßling	9:08
Tüßling ab	9:43	Burghausen	10:16
Laufen	9:32	Tüßling	10:07
Tüßling ab	10:43	Burghausen	11:15

Anschließend im Stundentakt bis einschließlich 19:32 mit Ankunft jeweils 1:43 h später.

Laufen > Burghausen (täglich)

	ab		an
Burghausen	13:45	Tüßling	14:15
Tüßling ab	14:49	Laufen	15:30

Anschließend im Stundentakt bis einschließlich 19:45 mit Ankunft jeweils 1:45 h später.

Letzte Rückkehrmöglichkeiten (täglich):

	ab		an
Burghausen	21:00	Tüßling	21:29
Tüßling ab	21:51	Laufen	22:28
Burghausen	21:55	Tüßling	22:24
Tüßling ab	22:55	Laufen	23:34



Tittmoning, Marienberg, Kloster Raitenhaslach, Burghausen

(Buslinie 16)

Laufen > Tittmoning, Kloster Raitenhaslach, Burghausen)

		MO-FR *				SA*
Laufen Briouder Platz	ab	8:42	9:42	11:42	16:05	8:30
Tittmoning Stadtplatz	an	9:12	10:18	12:18	16:35	9:00
Kloster Raitenhaslach	an	9:24	10:30	12:30		9:12
Moosbrunn/Marienberg	an	9:27	10:33	12:33		9:15
Burghausen Heilig Kreuz	an	9:30	10:36	12:36		9:18
Burghsn. Bonifaz-Huber-Str.	an	9:31	10:37	12:37		9:19



Burghausen > Kloster Raitenhaslach, Tittmoning, Laufen

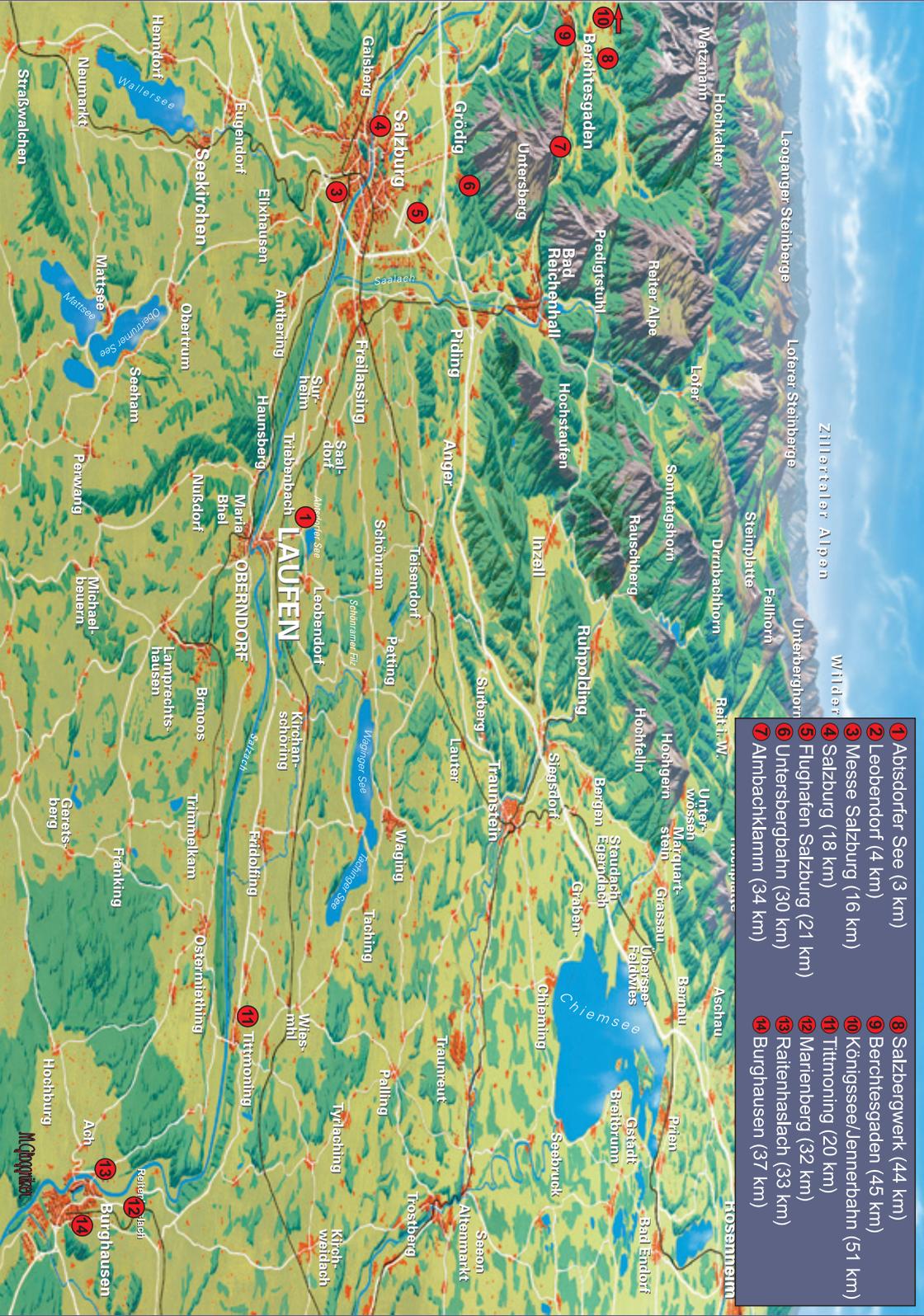
		MO-FR *			SA *
Burghsn. Bonifaz-Huber-Str.	ab	10:42		15:42	11:02
Burghausen Heilig Kreuz	ab	10:43		15:43	11:03
Moosbrunn/Marienberg	ab	10:46		15:46	11:06
Kloster Raitenhaslach	ab	10:49		15:49	11:09
Tittmoning Stadtplatz Laufen	ab	11:26		16:10	11:28
Briouder Platz	an	12:03		16:37	12:03

* außer Feiertag

Zusätzliche Rückfahrmöglichkeiten von Burghausen mit Südostbayernbahn.



Redaktion: Werner Eckl, Christa Wimmer; Gestaltung: Stefan Feiler; Wo nicht anders angegeben, bitte Feiertagszeiten kontrollieren, insbesondere 24.12. und 31.12.! Die Stadt Laufen haftet nicht für kurzfristige Fahrplanänderungen oder eventuelle Fehler.



- 1 Abtsdorfer See (3 km)
- 2 Leobendorf (4 km)
- 3 Messe Salzburg (16 km)
- 4 Salzburg (18 km)
- 5 Flughafen Salzburg (21 km)
- 6 Untertersbergbahn (30 km)
- 7 Almbachklamm (34 km)
- 8 Salzburgwerk (44 km)
- 9 Berchtesgaden (45 km)
- 10 Königssee/Jennebahn (51 km)
- 11 Tittmoning (20 km)
- 12 Marienberg (32 km)
- 13 Raitenhaslach (33 km)
- 14 Burghausen (37 km)

Kleine Ursache, große Wirkung! Zigarettenkippen in der Umwelt

Der Bund Naturschutz weist auf ein kaum beachtetes Umweltproblem hin



Herumliegende Zigarettenstummel gehören fast selbstverständlich zum Anblick in unserer Umgebung. Sie sind jedoch weit mehr als nur ein ästhetisches Problem, denn über sie geraten Hunderte schädliche Chemikalien in die Umwelt. Reste von Filterzigaretten sind besonders giftig. Was scheinbar eine Kleinigkeit ist, summiert sich im Ganzen auf die unglaubliche Zahl von 4,5 Billionen (4.500.000.000.000!) jährlich weggeworfener Kippen. Bei der Belastung der Umwelt durch Abfall spielen Zigarettenstummel damit zahlenmäßig die größte Rolle weltweit.

Die bis zu 4.000 toxischen und krebserzeugende Substanzen (unter anderem Nikotin, Arsen und Schwermetalle wie Blei, Kupfer, Chrom und Cadmium) machen die kleinen Zigarettenreste zu giftigen Sondermüll. So kann eine einzige Kippe zwischen 40 und 60 Liter sauberes Grundwasser verunreinigen. Schon ein Zigarettenstummel pro Liter Wasser macht Fischen den Garaus, warnen Wissenschaftler. Auch die scheinbar harmlosen Zigarettenfilter aus Celluloseacetat, einem schwer abbaubaren Kunststoff, sind ein Problem für die Umwelt, da sie erst nach vielen Jahren verschwinden.

Leider sind Zigarettenstummel beinahe überall zu finden. Sie beeinflussen das Leben von Mensch, Tier und Pflanze. Wissenschaftler fanden sie sogar im Magen-Darm-Trakt von Fischen, Vögeln, Walen, Meeresschildkröten und Landsäugetieren. Allein im Süßwasser dauert es 15 Jahre, bis sie vollständig zerfallen. Meeresschutzorganisationen gehen sogar von bis zu 400 Jahren aus. Gefährdet sind vor allem auch Kleinkinder. Schon eine verschluckte Kippe kann zu Vergiftungssymptomen wie Übelkeit, Erbrechen und Durchfall führen. Längst fordert das Deutsche Kinderhilfswerk daher ein Rauchverbot auf Spielplätzen!



Foto von Daniele Pellati, publicdomainpictures.net

Natur- und Umweltverbände appellieren deshalb an alle Raucher, ihre Zigarettenreste nie einfach wegzuschmeißen. Ein verantwortungs- und umweltbewusster Raucher hat einen trendigen „Taschenbecher“ bei sich falls einmal kein Aschenbecher vorhanden ist. Diese kleinen Behältnisse (z.B. leere Bonbon- oder Cremedosen), dienen als tragbare Aschenbecher für die Hand- oder Hosentasche!

Bericht: BUND Naturschutz in Bayern e.V.

Artenvielfalt in der Nachbarschaft

Stadt, Biosphärenregion und Alpenvereinsjugend schaffen Wildbienenlebensraum

Diese Fläche an der Ecke Goethe- und Adalbert-Stifter-Straße wäre auch ein attraktives Baugrundstück. Und doch ist von Begehrlichkeiten nichts bekannt. Jetzt wird das Grundstück zur Blumenwiese – mitsamt drei Obstbäumen. Stadt, Bauhof, Biosphärenregion und Alpenvereinsjugend haben sich hier zusammengetan zum Pflanzen und zum Sähen.

Eine stattliche Linde dort hatte der Sturm entwurzelt und auf ein Nachbardach geworfen. Somit war Platz für Neues. Laufens Bauhof hatte 15 Zentimeter Erde abgetragen und eine Mischung aus steinigem Grobmaterial und Humus aufgebracht. Trockenstandort und Basis für heimische Blüten, Nahrung für Bienen und Insekten.

Das Saatgut kommt von Wiesen aus der Region. Denn heimische Blüten seien wichtig, erklärte Sabine Pinterits von der Biosphärenregion, weil heimische Wildbienen genau darauf angewiesen sind. Rund 250 Arten gibt es davon im Südosten Bayerns, anders als Honigbienen sind sie Einzelgänger.



Der Apfelbaum kommt in die blühende Margaritenwiese.



Eine Fotopause zwischendurch.

Die fleißige AV-Jugend mit (hinten von rechts): Stadtrat Franz Eder, Sabine Pinterits und Peter Loreth. Hinten von links: Jugendleiterin Carina Dausch, Jugendleiter Fabian Stockhammer und Jugendreferentin Veronika Margreiter.

„Wir wollen hier ein Wildbienen-Paradies schaffen“, sagte Biosphären-Manager Peter Loreth, denn Blüten und Bäume seien auf diese Bestäuber angewiesen. Weil auf kleiner Fläche möglichst viel entstehen soll, hatte Laufens Bauhof drei Obstbäume angeliefert: Eine Felsenbirne, einen Gravensteiner Herbstapfel und eine Eberesche mit essbaren Früchten. Ein Steingarten mit Gelben Enzian, mit Silbermantel und anderem mehr schafft eine eher alpine Struktur. In eine liegende Esche bohrten zwei Mädchen Brüttröhrchen zwischen drei und neun Millimeter, um eine Heimat für Wildbienen zu schaffen.

Die Stadt sorge mit ihren Blühstreifen bereits für Bienennahrung, betonte Hans Feil, hier aber gehe es um „eine größere Fläche mitten im Wohnbereich.“ Unterschreiben sei das Eine, meinte der Bürgermeister mit Verweis auf das Volksbegehren „Rettet die Bienen“, selbst was tun, aber etwas anderes. Genau das will die Jugend der Alpenvereinssektion Laufen. Eine Schar junger Bergsteiger war angerückt, um Hand anzulegen. »

» Jugendreferentin Veronika Margreiter erinnerte daran, dass der Deutsche Alpenverein heuer sein 150-jähriges Bestehen feiere, die DAV-Jugend ihr hundertjähriges. „Selber anpacken“, lobte sie ihre jungen Aktiven, „ich freue mich, dass alles so schnell geklappt hat.“

Sabine Pinterits hatte nicht nur eine große Papiertüte an geerntetem Saatgut mitgebracht, sondern außerdem Samen von Kornrade und Kornblume. All das galt es gleichmäßig auf der Fläche zu verteilen. Per Hand auf kreuzweisen Wegen streuten Buben und Mädchen das Saatgut aus, um anschließend mit einer schweren Eisenwalze zu verdichten und zu glätten. Diese „Lichtkeimer“ bräuchten Sonne, aber auch Feuchtigkeit, erklärte Pinterits. Würde das Gras zunächst überhandnehmen, müsste ein „Schräpfschnitt“ wieder Licht auf die Ackerwildkräuter bringen.



Mit Hauruck ins Pflanzloch und probieren ob's tief genug ist.



Heimischer Wildkräutersamen für eine blühende Wiese mitten in Laufen.

Die Fachfrau bremste die Erwartungen: „Im ersten Jahr wird sich wenig tun, in drei bis fünf Jahren aber werden wir ein schönes Bild haben.“ „Sie wird wunderschön werden“, zeigte sich Laufens Umweltreferent Franz Eder überzeugt und empfahl den Nachbarn, sich hier etwas abzuschauen. „Auf Dauer angelegt“, erklärte Peter Loreth den Unterschied zu kurzlebigen Blühstreifen. Allerdings arbeite die Biosphäre in Zusammenarbeit mit Bauhofvertretern an geeigneten Blümmischungen.

Die bunte Margaritenwiese im Westteil des Grundstücks hat man selbstverständlich belassen, den Boden ausgetauscht hat der Bauhof im Mittelteil, dort wo einstmal die Linde wenig Bodenbewuchs zuließ. Peter Loreth erklärte den jungen Helfern Hintergrund und Sinn einer „UNESCO-Biosphärenregion“, eines „Gesamtpaketes“, bei dem es darum gehe, eine lebenswerte Region und seine Vielfalt zu erhalten – oder zu verbessern. Die Brotzeit für die jungen Helfer übernahm die Stadt.

Bericht und Fotos von Hannes Höfer

Der erste Abschnitt ist geschafft!

Pressemitteilung des Landschaftspflegeverbands Biosphärenregion Berchtesgadener Land e.V. vom 11.04.2019



Saaldorf-Surheim. Hecken sind wertvolle Lebensräume für Tiere in unserer Landschaft. Ob für Insekten, Fledermäuse oder Vögel, unterschiedlichste Tierarten finden in Hecken ein Zuhause. Und jedes Zuhause gehört von Zeit zu Zeit renoviert.

Deshalb hat der Landschaftspflegeverband Biosphärenregion Berchtesgadener Land gemeinsam mit dem Bund Naturschutz und der Caritas Berchtesgadener Land im November 2018 mit der Pflege einer Hecke begonnen. In insgesamt 5 Abschnitten wird nun jährlich die Hecke auf Stock gesetzt, damit sich die Sträucher verjüngen und die Hecke vital bleibt.

Aus Schnittgut wurde ein Reisighaufen aufgeschichtet, der Igel, Zaunkönig und Reptilien als Unterschlupf dient.



v.l.n.r. Melanie Tatzmann (LPV), Herbert Rüttinger (Caritas), Susanne Thomas (LPV) und Brigitte Sturm (Bund Naturschutz) freuen sich über die gelungene Pflege des 1. Heckenabschnitts. Foto: Brigitte Sturm

Der Bund Naturschutz als Eigentümer hat dabei die Pflegeziele klar gesteckt, der LPV die Pflegemaßnahmen organisiert und Fördermittel beschafft und Teilnehmer aus dem M.I.A-Projekt der Caritas BGL haben die Arbeiten übernommen. Das Projekt M.I.A. (M.I.A. = Menschen.Integration.Arbeit) wird von der Lotterie Glückspirale gefördert und unterstützt Menschen bei der Arbeitssuche, die es auf Grund Ihrer Herkunft oder längerer Arbeitslosigkeit schwer haben, auf dem ersten Arbeitsmarkt (wieder) Fuß zu fassen. „Das ist eine sinnvolle Arbeit, bei der die Beteiligten am Ende des Tages auch ein Ergebnis sehen, auf das sie stolz sein können“, so Herbert Rüttinger von der Caritas. „Und das ist das Ziel unseres Projekts.“

Brigitte Sturm vom Bund Naturschutz ist mit dem Ergebnis der Arbeit zufrieden. „Und dass dann auch noch von der Caritas kleine selbstgebaute Vogelhäuschen in die stehengelassenen Bäume gehängt wurden, rundet das Ergebnis einer guten Arbeit noch zusätzlich ab“, so die erste Vorsitzende des Bund Naturschutz Laufen. Nun müssen noch im nächsten Herbst die Lücken über Nachpflanzung geeigneter Sträucher geschlossen werden und die Pflege des nächsten Abschnittes in Angriff genommen werden. Damit das gelingt übernimmt der LPV Biosphärenregion Berchtesgadener Land e.V. wieder die Organisation und beschafft Pflanzen, definiert den Pflegeabschnitt und erledigt die zu Förderprojekten gehörende Bürokratie. »

» Melanie Tatzmann stellt dabei klar: „Wenn man für Heckenpflege Fördergelder in Anspruch nehmen will, dann ist das möglich. Es ist zwar alles mit Zeit und Aufwand verbunden, aber dafür gibt es nun den Landschaftspflegeverband in unserem Landkreis. Und wer dazu Fragen hat, kann sich gerne an uns wenden.“ Alle Beteiligten sind sich einig, die Pflege der Hecke war eine rundum gelungene Zusammenarbeit, welche hoffentlich weitergeführt wird. Denn noch sind 4 Abschnitte zu pflegen, damit das Zuhause für Mönchsgrasmücke, Meisen, Wildbienen und Haselmaus fertig renoviert ist.



Die Arbeiter der Caritas bei der Heckenpflege

Foto: Caritas BGL

*Landschaftspflegeverband Biosphärenregion Berchtesgadener Land e.V.,
Susanne Thomas, Geschäftsführerin
Moosweg 3, 83416 Saaldorf Surheim*

Telefon: 08654/1299133

info@lpv-bgl.de

Geflügelter Nachwuchs am Bauhof



Beim Bauhof sind nicht nur die Männer fleißig. Rege Bautätigkeit herrscht auch in der Vogelwelt. Diese suchen sich teilweise ungewöhnliche Nistplätze aus.

Während ein Rotschwanzpärchen ihr Nest in einem Rohr gebaut hat, fand ein Blaumeisen-Paar ihr Zuhause in einer Bodenvase. Die Vase stand mit Palmkätzchen gefüllt als Osterstrauch geschützt unter dem Eingangsvordach zum Bauhof. Es ist schon aufgefallen,

dass immer wieder Meisen fleißig zur Tür flogen. Doch das Nest wurde lange nicht entdeckt. Inzwischen ist die Brut aber geschlüpft und man brauchte nur dem lauten Gezwitscher folgen und fand das Nest in der Vase. Sechs kleine Mäuler schreien nun nach Futter. Da haben die fleißigen Eltern ganz schön was zu tun.



Die nächste Baustelle wurde auch schon wieder begonnen. Große Tauben bauen ihr Nest unter einem Lagerdach.

Betreutes Wohnen in Familien für Menschen mit Beeinträchtigung

Eine Bereicherung für sozial Engagierte

„Es muss ein Geben und Nehmen sein – eben wie in einer Familie oder einer anderen Wohngemeinschaft“, so die Aussage eines Mitarbeiters des Sozialpsychiatrischen Zentrums in Bad Reichenhall über das Projekt „Betreutes Wohnen in Familien“.

Eine seelische Erkrankung kann jeden treffen. Umso besser, dass es Menschen gibt, die einen Betroffenen bei sich aufnehmen und begleiten. Manche von einer psychischen Erkrankung Betroffene erfahren im Umfeld mitfühlender Menschen die bestmögliche Integration in das gemeindliche Leben. Dass dieses Modell funktioniert, beweisen die in den Landkreisen BGL und Traunstein seit mehr als 10 Jahren vom Projektverein erfolgreich durchgeführten Betreuungen.

Im Betreuten Wohnen in Familien (BWF) werden Menschen mit chronischen psychischen Beeinträchtigungen und langfristige Unterstützungsbedarf bei der Bewältigung ihres Alltags von Privatpersonen (einer Familie, einem Paar oder einer Einzelperson) unterstützt und dauerhaft begleitet.



Diese Form der Betreuung ermöglicht den Betroffenen ein hohes Maß an Normalität und individueller Freiheit in der Lebensgestaltung. Gleichzeitig bietet sie aber auch die Sicherheit, im Bedarfsfall jederzeit auf die Hilfe eines vertrauten Ansprechpartners zurückgreifen zu können. In diesem Sinne ist das BWF ein Musterbeispiel für größtmögliche Inklusion. Die konkrete Ausgestaltung der dabei entstehenden Arrangements ist so bunt und vielfältig wie die Lebensstile und individuellen Vorstellungen und Bedürfnisse der Klienten und ihrer Gastgeber.

Zitat eines Bewohners: „Ich wollte wieder ein selbständiges Leben führen. Und das war eine Chance.“

Die Gastgeber bieten ihre Hilfe und Unterstützung an und stehen als Ansprechpartner für die kleinen und großen Nöte und Probleme des Alltags zur Verfügung. Gastfamilien müssen keine fachliche Ausbildung haben, sondern bereit und in der Lage sein, den neuen Mitbewohner in das Familienleben mit einzubeziehen. Sie erbringen durch diese Form der Betreuung eine soziale Dienstleistung, für die sie im Rahmen der Betreuungspauschale auch entlohnt werden, nehmen aber nicht die Rolle eines professionellen Helfers oder Therapeuten ein. Einige der betreuenden Gastgeber wollten sich, nachdem die Kinder ausgezogen oder die Eltern z.B. in ein Heim umgezogen oder verstorben sind, sinnvoll sozial engagieren und haben sich für eine Betreuung angeboten.

» In manchen Fällen leben die Klienten in einer eigenen Wohneinheit innerhalb der Hausgemeinschaft, bleiben überwiegend für sich und holen sich nur im konkreten Bedarfsfall Hilfe und Unterstützung von ihren Gastgebern. In anderen Fällen leben die Gastbewohner direkt im Haushalt mit und werden zu einem festen und selbstverständlichen Teil ihrer Gastgeber. Wichtig für mögliche Interessenten ist die Bereitschaft, im Rahmen der Hausgemeinschaft eine persönliche Beziehung anzubieten.

Zitat einer Gastgeberin: „Meine Aufgabe ist einfach das Da-Sein“

Aufgrund der zunehmenden Nachfrage wird dieses sozialpsychiatrische Angebot nun vom Sozialpsychiatrischen Dienst des Projektevereins der AWO im Landkreis BGL sowie im südlichen Landkreis Traunstein ausgebaut, Robert Hehenberger und Kathrin Weber leiten dieses Projekt. Sie sorgen u.a. auch dafür, dass die passenden Gastgeber und Klienten zueinander finden und unterstützen beide Seiten im Betreuungsalltag. Damit das Zusammenleben dauerhaft funktionieren kann, ist vor allem wichtig, dass die Vorstellungen und Möglichkeiten beider Seiten zueinander passen. Die Auswahl geeigneter Gastgeber und Klienten und die Suche nach passenden Konstellationen, stellt entsprechend eine zentrale Aufgabe der Mitarbeiter des begleitenden Fachdienstes dar.

Am Anfang jedes Betreuungsverhältnisses steht eine Phase des Kennenlernens und Probewohnens. Denn sowohl Klient als auch der oder die Gastgeber brauchen einige Zeit um ein Gefühl füreinander zu entwickeln und sich gegenseitig einschätzen zu lernen.

Aber auch auf Geschwisterebene ist das betreute Wohnen in Familien möglich. Der Bezirk Oberbayern übernimmt als Kostenträger das steuerfreie Betreuungsgeld für die Gastgeber in Höhe von 550 € sowie die Miete für den zur Verfügung gestellten Wohnraum. Die Kosten für die Verpflegung werden vom Bewohner grundsätzlich selbst übernommen. Darüberhinaus haben Gastgeber Anspruch auf dreißig Tage Urlaub im Jahr.

Abschließend ein Zitat eines Bewohners: „Es war schön zu merken, dass man für andere Menschen von Bedeutung ist“.

Aufgrund verschiedener Anfragen suchen wir derzeit in der Stadt Laufen und Umgebung, auch im ländlichen Bereich, geeignete Gastgeber für das Betreute Wohnen in Familien. Sollten Sie sich dafür interessieren, bei Ihnen Zuhause jemand aufzunehmen oder Fragen zu diesem Projekt haben, können Sie sich gerne mit Frau Weber und Herrn Hehenberger in Verbindung setzen.

*Betreutes Wohnen in Familien
Sozialpsychiatrischer Dienst BGL
Telefon: 08654 - 770 447 1
Mobil: 0176 / 633 127 52*

familienpflege.bgl@projekteverein.de



Unterstützen Sie ...

Soziale Projekte für Menschen mit Behinderung in unserem Landkreis



Wir beraten Sie gerne
0 86 66 / 98 82-60

www.lebenshilfe-bgl.de/stiftung



Spende an den Sozialfonds der Stadt Laufen

Aufgrund des sehr gut gelungenen Burschenfestes im Mai 2016 spendet der katholische Burschen- und Arbeiterverein Laufen e. V. 1.200 € an den Sozialfonds der Stadt Laufen.



1. Bürgermeister Hans Feil, 2. Vorstand Alexander Kalb, 1. Vorstand Max Ehinger

Umstellung bei der Abgabe von Windelsäcken und zusätzlichen Restabfallsäcken

Ab dem 01.04.2019 ist der Landkreis Berchtesgadener Land für die Restmüllentsorgung zuständig. Daher entfallen ab diesem Zeitpunkt alle städtischen Regelungen bezüglich der Ausgabe von zusätzlichen Restmüllsäcken. Im Rahmen einer Vereinbarung über kommunale Beistandsleistungen für den Landkreis gibt die Stadt Laufen aber weiterhin sogenannte Windelsäcke und zusätzliche Restabfallsäcke im Bürgerservice-Büro (Erdgeschoß Rathaus) aus. Gemäß § 14 Abs. 3 und 4 der Abfallwirtschaftssatzung des Landkreises stehen sogenannte Windelsäcke Familien mit Kleinkindern bis drei Jahren und Familien mit pflegebedürftigen Angehörigen zu. Die Stadt ist angehalten, diese Berechtigungen zur Inanspruchnahme dieser Härtefallregelung zu prüfen. Die sogenannten Windelsäcke (70 Liter) kosten eine Gebühr von 1,10 €. Darüber hinaus kann die Stadt im Auftrag des Landkreises weiterhin zusätzliche Restabfallsäcke ausgeben. Diese kosten für 60 Liter 3,50 € und für 120 Liter 6,90 €. Die Stadt ist verpflichtet, die vereinnahmten Gebühren dem Landkreis vollständig abzuführen.

Bericht Wasserversorgung 2019

Am 07.05.2019 stellte Wassermeister Thomas Streitwieser seinen jährlichen Bericht für die Wasserversorgung der Stadt Laufen im Stadtrat vor.

Dabei ging hervor, dass der Wasserverbrauch im Jahr 2018 auf 425.000 m³ angestiegen, der Grundwasserspiegel leicht gesunken und die Nitratwerte leicht im Durchschnitt von 27,70 mg/Liter auf 28,20 mg/Liter, angestiegen sind. Der erhöhte Verbrauch und die geänderten Werte sind auf das äußerst trockene Jahr 2018 zurückzuführen. Es wurden alle Werte nach Trinkwasserverordnung und Eigenüberwachungsverordnung eingehalten. Alle Mikrobiologischen Befunde waren einwandfrei. Im Jahr 2018 wurden 40 verschiedene Parameter von Pflanzenschutzmitteln untersucht und alle waren unterhalb der Nachweisgrenze. Das Wasserwerk der Stadt Laufen betreut ca. 79 km Hauptleitungen und ca. 43 km Hausanschlussleitungen. Der Wasserverlust im gesamten Leitungsnetz betrug 8,98 %. Dies bedeutet einen spezifischen Wasserverlust von 0,055 m³/km x h und liegt damit unter dem unteren Richtwert. Im Jahr 2018 wurden ca. 1770 m Hauptleitung und 45 Hausanschlüsse erneuert. Im Laufe des Jahres wurden 11 Rohrbrüche an Hausanschlüssen behoben, ebenfalls wurde das Neubaugebiet Niedervillern erschlossen. In Bezug auf die Schutzgebietsausweisung konnte der Wassermeister leider keine neuen Erkenntnisse liefern, da das Verfahren aufgrund fehlender rechtlicher Grundlagen leider immer noch still steht. Des Weiteren wurde der Wasserliefervertrag mit der Surgruppe neu verhandelt und abgeschlossen und mit der Gebührenkalkulation für die Jahre 2019 – 2022 begonnen. Die Ergebnisse werden demnächst im Stadtrat vorgestellt. Für das Jahr 2019 gab Thomas Streitwieser folgenden Ausblick. Im Rahmen der Kanalarbeiten im Ortsteil Moosham werden die Hauptleitungen und Hausanschlussleitungen erneuert. Ebenso werden die Wasserleitungen in Hagmühl erneuert.

Bestätigung des Kommandanten und Kommandanten-Stellvertreters der FFW Laufen

nach Art. 8 Abs. 4 und 5 BayFwG der FFW Laufen zur Wahl vom 28.01.2019

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung vom 26.02.2019 Herrn Herbert Kitzberger, Buchenstraße 4, Laufen, als Kommandant und Herrn Sebastian Pertl, Harpfetscham 9, Laufen, als Kommandanten-Stellvertreter der Freiwilligen Feuerwehr Laufen bestätigt. Es wird festgestellt, dass die beiden Gewählten alle Eignungsvoraussetzungen hierfür erfüllen und das entsprechende Bestätigungsschreiben ist auszuhändigen. Herrn Sebastian Pertl wird das Bestätigungsschreiben unter der auflösenden Bedingung erteilt, dass er den Lehrgang „Leiter einer Feuerwehr“ binnen eines Jahres mit Erfolg nachzuholen hat.

Stadtrats- und Ausschusssitzungen

Dienstag, 09.07.2019	18.30 Uhr	Stadtratssitzung
Dienstag, 16.07.2019	17:30 Uhr	Haupt- und Finanzausschusssitzung
Dienstag, 23.07.2019	17.30 Uhr	Bau- und Umweltausschusssitzung
Dienstag, 30.07.2019	18.30 Uhr	Stadtratssitzung
Dienstag, 10.09.2019	17.30 Uhr	Haupt- und Finanzausschusssitzung
Dienstag, 17.09.2019	17.30 Uhr	Bau- und Umweltausschusssitzung

Die Öffentlichkeit der Sitzungen richtet sich jeweils nach der Tagesordnung und wird in der örtlichen Presse bekanntgegeben.

Historische Bauernhofwanderung

Laufen selbst ist eine alte Schifferstadt. Doch das Umland ist bäuerlich geprägt – und das seit vielen hundert Jahren. Ur-alte bäuerliche Traditionen sind hier oftmals noch lebendig. Zahlreiche Bauernhöfe sind architektonische Zeitzeugen eines reichen rustikalen Erbes.

Bei unserer historischen Bauernhofwanderung werden die Teilnehmer unter fachkundiger Leitung zu Bauernhöfen unterschiedlicher Baustile und Epochen geführt.



Glanzlicht der Wanderung ist der „Poidai - Hof“, ein liebevoll restaurierter Holzhof mit Museumswert. Die Wanderung beginnt am rustikalen Café Steinbach, welches früher auch ein Bauernhof war.

Am Ende der Führung gibt es eine zünftige Bauernbrotzeit im Cafe Steinbach.

Termine: 20. Juli und 09. August 2019, 18:00 Uhr ab Cafe Steinbach

Weitere Informationen erhalten Sie in der Tourist – Info Laufen. Eine Anmeldung ist erforderlich in der Tourist – Info oder unter der Telefonnummer 08682 898749.

Veranstaltungen im 3. Quartal 2019

Sommernachtskonzert

Donnerstag, 04.07.2019, 20:30 Uhr
Rupertusplatz in Laufen

Frauen-Frühstück im Weltgarten

Freitag, 05.07.2019, 09:00 Uhr

17. Stadtmeisterschaft im Fußball für Hobby-Kleinfeldmannschaften

Samstag, 06.07.2019, 13:00 Uhr
Sportplatz Laufen

„Laufen singt 2019 - Sing it yourself!“

Die Stadt Laufen und die Musikfreunde Laufen laden am Rupertusplatz ein.
Samstag, 06.07.2019, 17:00 Uhr

Dorffest Triebenbach

Samstag, 06.07.2019, 18:00 Uhr
Triebenbach

Nachtwächterführung

Samstag, 06.07.2019, 20:30 Uhr
Treffpunkt: Rathaus Laufen

50-jähriges Vereinsjubiläum & Feldmesse

Sonntag, 07.07.2019, 10:00 Uhr
Vereinsheim in Triebenbach

Bergmesse des Alpenvereins Laufen

Sonntag, 07.07.2019, 11:00 Uhr
Laufener Hütte

Blutspenden

Donnerstag, 11.07.2019, 16:00 Uhr
Grundschule Laufen, Kohlhaasstraße 4

SteinZeit in Laufen

Kieselsteinführung durch die Salzachstadt
Freitag, 12.07.2019, 14:00 Uhr
Rathausplatz

Die Capio Schlossklinik Abtsee lädt mit der Unterstützung der Sportvereine SV Leobendorf, TC Laufen, TV Laufen und SV Saaldorf zum Capio Abtsee Lauf ein

Freitag, 12.07.2019, 16:30 Uhr
Schlossklinik Abtsee

Die Musikkapelle Leobendorf lädt zur Musiknacht in den Stadtpark ein

Freitag, 12.07.2019, 19:00 Uhr,
Ausweichtermin ist am 13.07.2019
Park in Leobendorf

Ortsgruppenschau des Schäferhundvereins Laufen

Samstag, 13.07.2019, 08:00 Uhr
Vereinsgelände

Fussballturnierwochenende für Jugendmannschaften

Samstag, 13.07.2019, 09:00 Uhr
Sonntag, 14.07.2019, 09:00 Uhr
Fussballplatz Laufen

Die Stadtkapelle Laufen lädt zum Sommernachtskonzert ein

Donnerstag, 18.07.2019, 20:30 Uhr
Rupertusplatz in Laufen

Romantische Nacht mit „Auf a Wort“

Freitag, 19.07.2019, 20:00 Uhr
Schloss Abtsee, Laufen

Die katholische Kirche lädt zur Firmung in Laufen ein

Samstag, 20.07.2019, 14:30 Uhr
Stiftskirche

Historische Bauernhofwanderung

Samstag, 20.07.2019, 18:00 Uhr
Café Steinbach Laufen

„Beach on Fire“ der FFW Laufen

Samstag, 20.07.2019, 19:00 Uhr,
Ausweichtermin ist der 27.07.2019
Feuerwehrhaus Laufen

Cheap Wine Band

Samstag, 27.07.2019, 20:00 Uhr
Strandbad Abtsee

**Die Krieger- und Soldatenkameradschaft
Leobendorf-Heining-Triebenbach lädt zur
Gelöbniswallfahrt nach Weildorf ein**

Sonntag, 28.07.2019, 06:00 Uhr
Leobendorf

Zeitform - Offene Bühne in Laufen

Mittwoch, 31.07.2019, 20:00 Uhr
Café Contrast

**Die Bergschützenkapelle Anger lädt zum
Sommernachtskonzert ein**

Donnerstag, 01.08.2019, 20:30 Uhr
Rupertusplatz Laufen

Weinfest mit der Stadtkapelle Laufen

Freitag, 02.08.2019, 20:00 Uhr
Trachtenvereinsheim

Patrozinium in der Pfarrkirche Leobendorf

Sonntag, 04.08.2019, 08:30 Uhr
Pfarrkirche Leobendorf

Historische Bauernhofwanderung

Freitag, 09.08.2019, 14:00 Uhr
Café Steinbach

**Radlwallfahrt nach Maria Plain mit an-
schließendem Gottesdienst**

Samstag, 10.08.2019, 08:00 Uhr
Marienplatz

Patrozinium in Niederheining

Samstag, 10.08.2019, 19:00 Uhr
Niederheining

SteinZeit in Laufen

Mittwoch, 14.08.2019, 14:00 Uhr
Rathausplatz Laufen

Patrozinium in der Laufener Stiftskirche

Donnerstag, 15.08.2019, 10:00 Uhr

**Die TMK Lamprechtshausen lädt zum
Sommernachtskonzert nach Laufen ein**

Donnerstag, 15.08.2019, 20:30 Uhr
Rupertusplatz in Laufen

Nachtwächterführung

Freitag, 23.08.2019, 20:30 Uhr
Treffpunkt: Rathaus Laufen

Olles Leiwand

Samstag, 24.08.2019, 19:30 Uhr,
Ausweichtermin ist am 07.09.2019
Strandbad am Abtsee

Zeitform - Offene Bühne in Laufen

Mittwoch, 28.08.2019, 20:00 Uhr
Café Contrast

SteinZeit in Laufen

Samstag, 07.09.2019, 14:00 Uhr
Rathausplatz 1

Erntedankfest „D´Grenzlandler“ Laufen

Sonntag, 22.09.2019, 10:00 Uhr
Vereinsheim

Zeitform - Offene Bühne in Laufen

Mittwoch, 25.09.2019, 20:00 Uhr
Café Contrast

Nähere Angaben zu den einzelnen Terminen finden Sie auch auf unserer Internetpräsenz stadtlaufen.de unter „Veranstaltungen“. Alle Angaben ohne Gewähr!



SOMMER NACHTS KONZERTE LAUFEN 2019

AM RUPERTUSPLATZ IN LAUFEN / BEGINN 20.30 UHR
NUR BEI SCHÖNWETTER / EINTRITT FREI



DO 20. JUNI
DO 04. JULI
DO 18. JULI
DO 01. AUG
DO 15. AUG

TMK ST. GEORGEN B. SBC. (Ö)

MUSIKKAPELLE AINRING

STADTKAPELLE LAUFEN

BERGSCHÜTZENKAPELLE ANGER

TMK LAMPRECHTSHAUSEN (Ö)

UNSICHERES WETTER? INFOS AB 18.30 UHR UNTER WWW.MON-CHIEMRUPERTIGAU.DE/SONAKO

SteinZeit in Laufen

Kieselsteinführung durch die Salzachstadt

Kieselsteine – runde, flache, bunte, marmorierte, eigenwillig geformte..., im Alpenvorland gibt es sie wie Sand am Meer. Besser gesagt: Wie Sand am Fluss, z.B. auf einer Sandbank der Salzach, aber auch am Wegesrand, in Kiesgruben oder auch in Bachläufen. Die Gletschervorstöße der vier großen Eiszeiten haben sie hierher transportiert.

In all ihrer Unterschiedlichkeit üben diese Zeugen uralter Zeiten eine ganz besondere Faszination aus. Wer sich auf Entdeckungsreise in die Welt der Steine begeben will, für den ist unsere Kieselsteinführung unter der sachkundigen Leitung des Gesteinsexperten Hannes Peschl genau das Richtige.

Beginnend am Rathaus führt der „steinige“ Weg durch die Altstadt von Laufen hinunter zur großen Kiesbank in der Salzachschleife.



Während zunächst auf Steinarten eingegangen wird, welche über die Jahrhunderte hinweg zum Bau der sakralen und weltlichen Gebäude verwendet wurden, werden dann Flusskiesel gesammelt und näher bestimmt. Seien Sie gespannt, welche Geschichten Ihnen die Steine zu erzählen haben!

**12. Juli, 14. August und 7. September 2019,
14:00 Uhr ab Tourist-Info am Rathausplatz**

Bei der Tourist – Info Laufen unter Telefon 08682 898749 ist eine Anmeldung möglich. Hier erhalten Sie auch umfassende weitere Informationen.

Nachwächterführung durch die historische Altstadt Laufens

Begleiten Sie unseren Nachwächter auf seinem Weg und lassen Sie sich von der historischen Laufener Altstadt verzaubern. Lauschen Sie im Schein Ihrer Laterne den Geschichten und Erzählungen über das Leben der Bürger und Schöffleut, welche durch den Salzhandel der Stadt damals zu Ruhm und Reichtum verhalfen.

**Samstag, 6. Juli 2019 und Freitag, 23. August 2019
Beginn 20:30 Uhr am Rathaus / Tourist - Info
Anmeldung unter Telefon: 08682 8987 49**



15 Jahre Salzach Festspiele in Laufen

Interview mit Stefan Feiler

Stefan Feiler wurde am 8. Juni 1970 im Pfar-
rer-Suchner-Weg in Laufen geboren.

Er besuchte die Grundschule 1976 bis 1980
in Leobendorf, wechselte anschließend auf
das Rottmayr-Gymnasium in Laufen und
studierte dann in München an der Ludwig
Maximilians Universität.

Seine Freizeit verbringt Herr Feiler am liebsten
mit seiner Familie.

Redaktion: Herr Feiler, Gratulation zu 15
Jahren Salzach Festspiele in Laufen... er-
zählen Sie mal wie das alles begonnen hat.

Stefan Feiler: 2005 war eine Zeit, in der ich
mir viel Gedanken darüber gemacht habe,
wie man Laufen kulturell noch etwas auf-
bauen könnte. Durch einen glücklichen Zufall
suchte der bekannte Schauspieler und Syn-
chrosprecher Torsten Münchow, den ich
ein wenig kannte, für sein Theaterensemble
einen Ort für sommerliche Darbietungen.
Wir beschlossen zusammenzuarbeiten. So
entstanden die Salzach Festspiele.

**Die Erwartungen für die Festspiele 2019
sind hoch... sehen Sie jedes Jahr als eine
neue Herausforderung an?**

*Auf jeden Fall! Wenn man nach Jahrzehnten
sein „Publikum“ schon etwas kennt und einen
gewissen Überblick über den Gastspielmarkt
hat, so gleicht doch jede Zusammenstellung
eines neuen Festspielprogramms einer
Komposition eines Gesamtkunstwerkes.
Da sollte einfach alles stimmen....Anspruch,
Niveau....etc.*



**Sie scheinen jemand zu sein, der die Treue
zu seinen Künstlern hoch hält. Bei den
Salzach Festspielen sind immer mal wieder
Künstler zu Gast, die der Festspielgast
schon kennt. Ist es für Sie wichtig eine per-
sönliche Verbindung zu den Künstlern zu
halten?**

*Es ist immer schön eine besondere Be-
ziehung zu einem Menschen zu haben,
allerdings sollte die Beziehung des Inten-
danten zu einem Künstler, hinsichtlich der
Programmgestaltung nicht im Vordergrund
stehen. Entscheidend ist die Nachfrage des
Publikums. Manche Künstler lädt man gern
öfter ein. Allerdings lege ich Wert auf
Abwechslung und Neuheiten.*

» **Ihr Traumberuf...
Kulturamtsleiter in Laufen?**

Der Begriff Traumberuf ist immer schwierig, aber ich fühle mich hier sehr wohl.

Jeder weiß, dass Kultur Geld kostet. Das Geld für die Festspiele kommt woher... und was wird mit dem Geld alles bezahlt?

Das Geld für die Salzachfestspiele kommt zu 80 % aus Eintrittskartenerlösen und von der Unterstützung der Sponsoren. Der Eigenbeitrag der Stadt Laufen deckt die restlichen 20 % ab.

Herr Feiler, gab es einen besonders erinnerungswürdigen Moment der Salzach Festspiele? Wenn ja, welcher war das für Sie?

Es gab viele super Momente bei den Festspielen. Aber in ganz besonderer und zugleich lustigen Erinnerung bleibt mir das Bild, als bei einem klassischen Konzert die Notenblätter des Orchesters bei einer heftigen Windböe plötzlich durch den gesamten westlichen Schlosshof wirbelten.

Welchen Künstler würden Sie gerne einmal bei den Salzachfestspielen begrüßen?

Reinhard Mey. Sein Lied „Über den Wolken“ übrigens eines meiner Lieblingslieder, aber was noch viel wichtiger ist, seine Lieder sind gleichermaßen schön wie intelligent und zeugen von einer gedanklichen Eigenständigkeit. Er ist aber leider zu teuer.

Informationen über die Salzach Festspiele gibt es unter <https://salzachfestspiele.de> oder im Kulturbüro der Stadt Laufen.

Vielen Dank für das Interview.

Salzach Festspiele

	Freitag, 12. Juli 2019	20:00 Uhr
Austria Festival Symphony Orchestra Eröffnungskonzert „Highlights der Klassik“		
	Samstag, 13. Juli 2019	20:00 Uhr
Brettl-Spitzen live Mit Martin Frank, Couplet-AG, Trio Schleudergang u.a.		
	Sonntag, 14. Juli 2019	20:00 Uhr
Simon & Garfunkel Revival Band „Feelin' Groovy...“		
	Samstag, 20. Juli 2019	20:00 Uhr
Miro Nemeč & Asphyxia „Miroslav Jugoslav. Der Nemeč hinter dem Batic“		
	Sonntag, 21. Juli 2019	AUSVERKAUFT! 20:00 Uhr
Schmidbauer, Pollina, Kälberer „Süden II“		
	Donnerstag, 25. Juli 2019	AUSVERKAUFT! 20:00 Uhr
Händling „Sommerkonzert“		
	Freitag, 26. Juli 2019	20:00 Uhr
„Komm' ein bisschen mit...“ Musiktheater mit Conny und Die Sonntagfahrer		
	Samstag, 27. Juli 2019	20:00 Uhr
Mythos Pink Floyd by The Floyd Council		
	Mittwoch, 31. Juli 2019	20:00 Uhr
Willy Astor „Jäger des verlorenen Satzes“		

Karten bei allen Vorverkaufsstellen!



z.B. Lotto-Dietrich in Laufen (+49 / (0) 8682 / 1258). Reisebüro Hogger in Freilassing (+49 / (0) 8654 / 49 300), unter der Hotline +49 (0) 8631 / 98 61 11, 14 €/Min. aus dem dt. Festnetz) und auf der Homepage der Salzachfestspiele. www.salzachfestspiele.de

Alle Veranstaltungen finden auf der Freiluftbühne auf Schloss Triebenbach statt.

Sollte das Wetter einmal nicht mitspielen, wird in die Salzachhalle Laufen ausgewichen. Ob „drinnen“ oder „draußen“ erfahren Sie am Veranstaltungstag ab 15:00 Uhr auf einem Infotonband unter +49 (0) 86 82 89 87-36 sowie auf der Homepage der Salzachfestspiele:

Sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Karten!
Die Tickets sind im Vorverkauf deutlich günstiger als an der Abendkasse, wo - sofern noch vorhanden - Restkarten verkauft werden.

www.salzachfestspiele.de

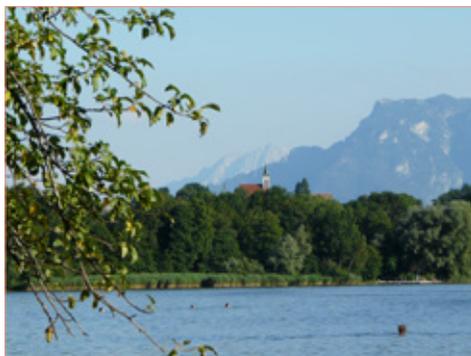
Sanierung des Campingplatzes am Abtsdorfer See abgeschlossen

„Schlaffässer“ der Privaten Landbrauerei Schönram ermöglichen neue Unterkunftsmöglichkeit

Bürgermeister Hans Feil konnte fast alle an der Sanierung des Campingplatzes am Abtsdorfer See Beteiligten persönlich begrüßen.

„Allen heute Anwesenden gilt es für Ihren Sanierungseinsatz zu danken - insbesondere

die Private Landbrauerei Schönram, Stadtratsmitglied und Tourismusreferent Werner Eckl haben gemeinsam mit der Städtischen Verwaltung und allen voran dem Städtischen Bauhof ein meiner Meinung nach hervorragendes Ergebnis erreicht das sich sehen lassen kann“.



Nach den Begrüßungsworten verwöhnte der Betreiber des Strandbads und Campingplatzes am Abtsdorfer See Robert Feichtenschlager alle fleißigen Helferinnen und Helfer, die zum Gelingen des Sanierungsprojekts beigetragen haben mit einem deftigen Mittagessen und drückte damit seine Freude und seinen Dank über die gelungenen Maßnahmen aus.

Gestärkt gab es dann beim anschließenden Rundgang allerlei zu besichtigen. So wurde von den Mitarbeitern des Bauhofs der Treppenabgang von der Gaststätte zum Strandbad saniert.

Bauhofleiter Thomas Streitwieser ist sich sicher: „Damit ist wieder für ein gefahrloses und verletzungsfreies Erreichen der terrassenförmig angelegten Liegewiese gesorgt“.

Wer den wunderbaren Blick auf den Abtsee genießen will, kann das auf den neuen Sitzbänken tun, ansonsten lädt die Liegewiese zum picknicken oder sonnenbaden ein.

Auch wurden im gesamten Strandbad die bereits sehr in die Tage gekommen Abfallkörbe gegen geschlossene Mülleimer, die optisch den offiziellen Richtlinien des Gestaltungsleitfadens der Stadt Laufen entsprechen, ausgetauscht.

Nach dem Rundgang im Strandbad wurde der Campingplatz besichtigt. Nachdem bereits 2017 das neu errichtete Sanitärgebäude in Betrieb genommen worden ist, wurde der Campingplatz nunmehr nach den geltenden Regularien und Erfahrungswerten neu eingeteilt – hier hat der Städtische Bautechniker Matthias Ehinger zur optimalen Nutzung des Grundstücks sehr gute Planungsleistungen vollbracht.

» Ferner wurden am Campingplatz wiederum in Eigenregie durch den Städtischen Bauhof die Wege saniert, die Stromversorgung auf aktuellen Stand gebracht und drei neue Straßenlaternen für ausreichend beleuchtete und damit sichere Verkehrswege aufgestellt.

Am Schluss des Rundgangs wurden die neuesten Errungenschaften erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt. Die Anschaffung von 2 Schlaffässern soll insbesondere Kurzentschlossenen, Radlern, Motorradfahrern und allen die spontan eine kostengünstige Übernachtungsmöglichkeit suchen eine Herbergsmöglichkeit bieten. Die Anschaffung war nur auf Grund der äußerst großzügigen finanziellen Unterstützung der Privaten Landbrauerei Schönram möglich, die

Alfred Oberlindober jun. von der Brauerei wie folgt begründet: „Das Strandbad und der Campingplatz liegen mir und damit unserer Brauerei schon allein aus familiärer Vergangenheit sehr am Herzen. Die Brauerei ist hier Pächter des Areals und die Zusammenarbeit zwischen Stadt und uns klappt ganz hervorragend – so entsteht Zug um Zug ein wahres Schmuckstück am Abtsdorfer See.“

„Der Charme unseres Städtischen Strandbades und Campingplatzes wurde trotz zahlreicher Neuerungen und Verbesserungen erhalten“, so Tourismusreferent Werner Eckl, der sich nunmehr gemeinsam mit dem Tourismusbüro der Stadt Laufen vorgenommen hat die Werbung für den Naherholungsort anzukurbeln.

„Weder unser Strandbad noch unser Campingplatz muss sich im Vergleich mit anderen verstecken – im Gegenteil: wir können uns sehen lassen! Ich kann nur empfehlen das Strandbad, die Gastronomie oder eine der zahlreichen Veranstaltung bei uns zu besuchen. Echte Naherholung für alle und jetzt auch noch mit Schlaffässern für spontane Übernachtungsmöglichkeiten“ beendete Bürgermeister Feil den erfreulichen Termin.



Informationen und Anmeldeformulare gibt es direkt am Campingplatz bei Herrn Robert Feichtenschlager.

Theaterspielplan 2019-2020



Samstag, 12. Oktober 2019

20:00 Uhr

„Liiebe...!“

Eine rasante Komödie von Murray Schisgal.
Kleines Theater, Salzburg



Samstag, 02. November 2019

20:00 Uhr

Gogol & Mäx

„Concerto Humoroso“.
Ein Fest für Augen, Ohren und Zwerchfell.



Samstag, 16. November 2019

20:00 Uhr

„Die Orchesterprobe“

Eine Komödie nach Karl Valentin.
ValentinKarlstadt Theater München.



Samstag, 21. Dezember 2019

20:00 Uhr

„Dinner for One“

Eine Komödie von René Heinersdorff nach dem
bekanntesten Fernsehsketch von F. Frinton, Comödie Dresden.



Freitag, 31. Januar 2020

20:00 Uhr

„Kunst“

Kultkomödie von Yasmina Reza.
Vielfach preisgekröntes Stück des Eurostudio Landgraf.



Montag, 02. März 2020

20:00 Uhr

„Spatz und Engel“

Schauspiel mit Live-Musik über E. Piaf und M. Dietrich.
Fritz Rémond Theater, Frankfurt.



Samstag, 14. März 2020

20:00 Uhr

Martin Frank

„Es kommt, wie's kommt“
Das aktuelle Programm eines aufgehenden Sterns am Kabarett Himmel.



Samstag, 25. April 2020

20:00 Uhr

„Der magische Nachlass des Montgomery Higgs“

Spannendes Kriminalstück und Zaubershow in Einem.
Von und mit dem Zaubertheater Andreas Krall, Mainz.

Salzach
Laufen **halle**

Abos schon ab € 119,00!
Infos unter +49 / (0) 8682 / 89 87 - 41
Wir beraten Sie gerne!